

VÖLSER

GEMEINDEZEITUNG mit Bürgermeisterbrief

Erscheinungsort, Verlagspostamt 6176 Völs, An einen Haushalt. P.b.b., Amtliche Mitteilung - NR. 4195187 U



Nr. 1 - Jänner 2008



Danke für Ihre Hilfe!

An die 300 Besucher nahmen kürzlich am Benefizabend „Völser helfen Völsern“ im Veranstaltungszentrum Blaike teil. Unter den begeisterten Gästen

grammgestaltung des Abends herzlich bedanken:

Altherren Völs, Bergwacht Völs, Dorfbühne Völs, EKIZ Völs, Faschingsgilde Völs, Feuerwehr Völs, JUZE Völs, Kinder-

Sozialsprenghaus Völs ein großartiger finanzieller Erfolg wurde, liegt – nicht nur an den privaten Spendern – sondern auch daran, dass zahlreiche Firmen durch

den Topf eingebracht werden konnte. Die Endabrechnung wird von Bürgermeister Dr. Vantsch und Pfarrer Christoph Pernter geprüft und nach Übergabe des Erlöses an den Sozialsprenghaus veröffentlicht. Unser Dank gilt folgenden Firmen:

Samen Schwarzenberger, Transporte Peter Reider, Koteschowitz Helmut, Blumenpark Seidemann, TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Brauunion Österreich, Weinkellerei Meraner, Kaltschmid Hotelbetriebe, Bauer Spirituosen, Obst & Gemüse Markus Falkner, Gemüse Giner, Bäckerei Brunner, Markus Ganner, SPAR Warenhandelsges.m.b.H., Reifen Jais, Raiffeisenbank Völs, CYTA Völs, Marktgemeinde Völs, Tourismusverband Innsbruck und seine Feriendörfer/Büro Völs, Architekturbüro Dipl. Ing. Peter Pozzo, Konditorei Alt Völs, Projektmanage-

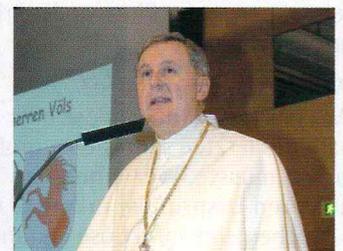


waren auch Abt Raimund Schreier, Pfarrer Christoph Pernter und Bürgermeister Dr. Josef Vantsch. Der Abend wurde von einem Team ehrenamtlicher Helfer um Hannes Kofler sowie von 18 Völser Vereinen organisiert bzw. mitgetragen. An dieser Stelle möchten wir uns bei folgenden Vereinen für die Ausrichtung bzw. Pro-

freunde Völs, Kulturkreis Völs, Landesmusikschule „Völsalon Orchester“, Lederhosenrunde Völs, Musikkapelle Völs, Pfadfindergruppe Völs, Sängerrunde Völs, Schützenkompanie Völs, Sportklub Völs-Sektion Stocksützen, SV CYTA Völs, Vocalensemble Cantilena Tyrolensia.

Dass dieser Abend zu Gunsten des Gesundheits- und

Sachspenden bzw. Sponsoring dazu beigetragen haben, dass der gesamte Betrag des Eintrittsgeldes in den Spen-



Mitteilungen des Gemeindeamtes

ment DI Norbert Pfurtscheller, OMV Tankstelle Völs, Auto-service Refix, Gärtnerei Peer, Ing. Krassnitzer-Singer Bau-gesellschaft m.b.H., St. Blasius Apotheke, Malerei Posch, S-Bausparkasse/Klaus Eisele, Therapiecenter Völs Kappacher, Mc Donald's Völs, Jacobs Kaffee, Metallbau Dekassian/M. Partl, Pasquazzo Oswin, Spenglerei Müssigang Franz, Goldschmiede Karl Rangger, Trafik Ursula Sandbichler, Salon Boris Stecher, Kosmetik R. Burger, Tischlerei Weber, Plattex-Holzhandel.

Ohne die Mitarbeit des Küchen-teams um **Monika Zehetgruber** und **Kurt Gruber** mit seinen Konditoren sowie von **Angelika Kubik** und **Robert Beyrer** (Dekoration der Blaike), **Klaus HORST**, der durch das Musikprogramm führte und **Dieter Link** – Grafik, wäre der Abend sicher nicht so erfolgreich abgelaufen. Sie alle haben zum Gelingen des Benefiz-abends ganz wesentlich beitra-gen. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ im Namen derer, denen diese Gelder als Hilfe in ihrer Notlage zukommen.

*Das Organisationsteam
„Völser helfen Völsern“*

Blutspendeaktion

**am Dienstag, 08.01.2008 von 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr
im Mehrzwecksaal der Hauptschule Völs**

Wir bitten die Bevölkerung, sich **zahlreich** an dieser Aktion zu beteiligen.

Einige Daten zur Blutspendeaktion:

Wer darf Blut spenden?

Jede Person zwischen 18 und 65 Jahren (Erstspender bis 60 Jahre). In Zweifelsfällen steht bei jeder Blutspende ein Arzt beratend zur Verfügung.

Was ist zur Blutspende mitzubringen?

Laut Blutsicherheitsgesetz ist bei Erstspendern ein **Lichtbildausweis** und bei Mehrfachspendern der **Blutspenderausweis** mitzubringen.

Welche persönlichen Vorteile bringt eine Blutspende mit sich?

Es wird jedem Blutspender die Blutgruppe und der Rhesusfaktor bestimmt. Das bedeutet, dass bei einem Unfall schneller geholfen werden kann. Außerdem steht jeder Blutspender in einer Gesundheitskontrolle und zwar: Blutdruckmessung, Körpertemperaturmessung, Hämoglobinbestimmung, 2 Leberfunktionsproben, Antikörpersuchtest, Lues-Serumprobe und HIV-Test (Aidstest), Neopterin- und Cholesterinbestimmung, PSA-Prostata Vorsorgeuntersuchung. Jeder Blutspender erhält sämtliche **Befunde der Blutuntersuchung** zugesandt!

Wer darf nicht spenden?

Wer einmal an Tuberkulose oder Malaria erkrankt war. Wer innerhalb des letzten Jahres eine große Operation an sich vornehmen lassen musste. Wer einmal an Gelbsucht (Hepatitis B, C oder unklaren Ursprungs) erkrankt war. Wer innerhalb der letzten 4 Wochen eine infektiöse Erkrankung (auch grippaler Infekt, Fieberblase) durchgemacht hat.

Wichtiger Hinweis!

Um allen Missverständnissen vorzubeugen, stellen wir ausdrücklich fest, dass es im Rahmen einer Blutspende unmöglich ist, mit dem HIV-Virus (Aids-Erreger) infiziert zu werden, da seit eh und je **Einmalnadeln** und **Einmalbeutel** verwendet werden.

Jedem Spender werden 400 bis 500 ccm Blut entnommen. Die Spende ist vollkommen unschädlich und schmerzlos. Sie kann sogar gesundheitsfördernd sein.

**Mit Ihrer Spende helfen Sie mit, Menschenleben zu retten!
"Gib 1/4 Liter deines Blutes, eine Viertelstunde deiner Zeit und du rettetest ein Menschenleben, vielleicht das eigene!"**

Wir bedanken uns im Voraus für eine zahlreiche Beteiligung an dieser Aktion.

Stellenausschreibungen

Bei der Marktgemeinde Völs gelangt ab sofort die Stelle eines

Gemeindebauhofbediensteten

zur Besetzung. Bewerber mit **abgeschlossenem Handwerksberuf** werden bevorzugt. Die Anstellung erfolgt nach dem Tiroler Vertragsbedienstetengesetz, Entlohnungsgruppe p5.

Dem Ansuchen sind beizuschließen: • Handgeschriebener Lebenslauf • Geburtsurkunde • Staatsbürgerschaftsnachweis • Polizeiliches Führungszeugnis • Zeugnisse • Passfoto

Die Bewerbungen sind schriftlich bis **spätestens Mittwoch, den 23. Januar 2008, 12.00 Uhr**, im Marktgemeindeamt Völs, 1. Stock, in der Hauptverwaltung abzugeben oder zu übersenden.

die Karenzstelle eines/einer

Umwelt- und Abfallberaters/Abfallberaterin

zur Besetzung. Die Anstellung erfolgt nach dem Tiroler Vertragsbedienstetengesetz, Entlohnungsgruppe c mit einem Beschäftigungsausmaß von 20 Wochenstunden (50%). BewerberInnen mit abgeschlossener Ausbildung zum Umwelt- und Abfallberater und einschlägiger Berufserfahrung werden bevorzugt.

Dem Ansuchen sind beizuschließen: • Handgeschriebener Lebenslauf • Geburtsurkunde • Staatsbürgerschaftsnachweis • Polizeiliches Führungszeugnis • Zeugnisse • Passfoto

Die Bewerbungen sind schriftlich bis **spätestens Mittwoch, den 23. Januar 2008, 12.00 Uhr**, im Marktgemeindeamt Völs, 1. Stock, in der Hauptverwaltung abzugeben oder zu übersenden.

ab 1. Juli 2008 gelangt die Stelle eines/einer

Hilfsbademeisters/Hilfsbademeisterin

für die Badesaison 2008 zur Besetzung.

Der Rettungsschein der Österr. Wasserrettung ist bis zum Dienstantritt vorzulegen. Die Anstellung erfolgt nach freier Vereinbarung.

Dem Ansuchen sind beizuschließen: • Handgeschriebener Lebenslauf • Geburtsurkunde • Staatsbürgerschaftsnachweis • Polizeiliches Führungszeugnis • Zeugnisse • Passfoto

Die Bewerbungen sind schriftlich im Marktgemeindeamt Völs, 1. Stock, in der Hauptverwaltung abzugeben oder zu übersenden.

Mitteilungen des Gemeindeamtes

Christbaumabholung!

Nach Weihnachten kommt wieder die Zeit, wo er weg muss, der Baum. Damit Sie Ihren Christbaum problemlos entsorgen können, veranstaltet die Marktgemeinde Völs wieder eine Sammelaktion:

Christbaumabholung ab Mittwoch, den 02. Jänner 2008 und ab Montag, den 07. Jänner 2008.

Stellen Sie Ihre Christbäume bitte am Vorabend der Abholtermine an den Straßenrand. (Nicht zu den Müllhäusern!) Christbäume, die nach diesem Zeitpunkt zur Straße gestellt werden, können nicht mehr mitgenommen werden.

Wichtig:

Um eine Wiederverwertung durch das Völs Kompostwerk gewährleisten zu können, ersuchen wir Sie, jeglichen Christbaumschmuck (Lametta, Engelshaar) zu entfernen.

Strenge Kontrollen der Kurzleinenverordnung notwendig!

Vorerst möchten wir in Erinnerung rufen, dass die geltende Kurzleinenverordnung im gesamten Ortsgebiet sowie auf allen Rad-, Wander- und Spazierwegen das Führen der Hunde an der kurzen Leine vorsieht.

Aufgrund aktueller Vorkommnisse wird zukünftig die Bergwacht Völs verstärkt die Einhaltung dieser Verordnung kontrollieren und Verstöße dagegen auch ahnden.

Bedenken Sie bitte, dass ein freilaufender Hund für manchen Spaziergänger und Sportler nicht nur ein erhebliches Gefährdungspotenzial darstellt, sondern auch ganz einfach nur Angst verursachen kann.

Bei dieser Gelegenheit bedanken wir uns noch bei allen Hundebesitzern, die die Kurzleinenverordnung befolgen und die „Gassisäcke“ verwenden. Sie leisten damit ihren Beitrag für ein sauberes Völs. Allen anderen können wir nur raten, es einmal zu probieren.

Abfall- und Umweltberatung Völs



Mitteilungen des Gesundheits- und Sozialsprengels Völs

Kostenlose Erstberatung in Rechtsangelegenheiten:

Die kostenlose Erstberatung in Rechtsangelegenheiten findet am Freitag, den 11.1.2008 mit Dr. Stefan Kornberger und Mag. Peter Michael Draxl in den Räumlichkeiten des Sozialsprengels, Moosau 7, in der Zeit zwischen 16.00 Uhr und 18.00 Uhr statt.

Diätberatung:

Die Diätberatung findet am Dienstag, den 8.1.2008 und am Dienstag, den 22.1.2008 in den Räumlichkeiten des Sozialsprengels, Moosau 7, statt.

Anmeldungen unter der Rufnummer 30 47 76.

Gesundheitsvortrag mit Primar

Dr. Herbert Jamnig:

Am Dienstag, dem 22. Jänner 2008 findet um 19.30 Uhr im Mehrzwecksaal der Hauptschule Völs ein Gesundheitsvortrag von Dr. Herbert Jamnig, Primar am Landeskrankenhaus Natters zum Thema „Lunge, Rauchen, chronisch obstruktive Lungenerkrankung“ statt. Wie funktionieren unsere Lungen, welche Auswirkungen hat das Rauchen, neueste Erkenntnisse in der Rauchertherapie und der Behandlung von Lungenerkrankungen wie Lungentzündung und Lungenkrebs.

Zum Nachdenken

In der Welt fährst Du am besten,

sprichst Du stolz mit stolzen Gästen,

mit Bescheidenen bescheiden, aber wahr und klar mit beiden.

Anastasius Grün

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst Völs, Mutters und Natters

5./6. Jänner

Dr. Stefan Neuner
Peter-Siegmair-Straße 6
Notordination von 9 bis 10 und von 17 bis 18 Uhr
Tel.: 0512/302530, Fax DW 25
www.drneuner.at

12./13. Jänner

Dr. Jörg Neuwirth
Mutters, Natterer Straße 2a
Ordination Tel. 54 85 09
Wohnung Tel. 54 85 14

19./20. Jänner

Dr. Norbert Benesch
Kirchgasse 6, Tel. 303376
Notordination von 10 bis 11 Uhr, Tel.: 0664/3913535

26./27. Jänner

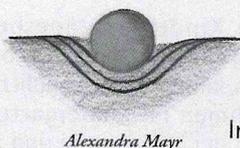
Dr. Gertraud Speckbacher
Natters, Innsbrucker Str. 4
Notordination von 9 bis 10 Uhr
Telefon 0512/546511
Telefon 0699/11627907

Nacht-, Samstags- und Sonntagsdienst der St.-Blasius-Apotheke Völs

Mittwoch, 9. Jänner
Samstag, 19. Jänner
Dienstag, 29. Jänner

Cyta-Apotheke

Freitag, 4. Jänner
Montag, 14. Jänner
Donnerstag, 24. Jänner



Autogenes Training

Grundkurs: Donnerstag, 10.1.2008
Vormittagstermin: 9.30 Uhr
Abendtermin: 19.30 Uhr

Infos und Anmeldung: Alexandra Mayr
Tel.: 30 49 53 oder 0680/120 30 11

Verkaufe

3 Zimmer-Maisonettenwohnung in Völs

Baujahr 2001, 77m² mit Westterrasse 16,5 m², Ostbalkon 7,5m². Neuwertige Küche, ein TG-Abstellplatz. Niedrigenergiebau mit Gastherme. Betriebskosten ca. € 95,-
Anfragen unter Tel. 0650/386 42 20



TIERARZT

Dipl. Tzt. Mag. med. vet.

VOLKER A. BÜCHELE

A-6176 Völs

Innsbrucker Straße 45

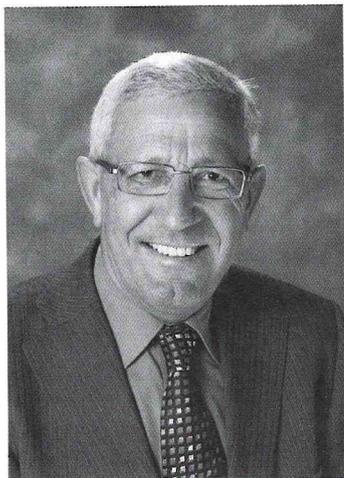
Tel. 0512/30 25 25

Fax 0512/30 24 62

Notfallnummer:

0 664/223 15 53

BÜRGERMEISTERBRIEF



Lieber Völserinnen, liebe Völser!

Gefährdung der Kinder durch das Ein- und Aussteigen im unmittelbaren Ein-/ Ausfahrtsbereich des Schulhofes/der Feuerwehrausfahrt

Von der Schulwegpolizei wird beklagt, dass Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto in den Kindergarten oder zur Volksschule bringen, immer öfter mit ihrem Fahrzeug bis unmittelbar vor die Schulhofeinfahrt fahren, um dort vor der Einfahrt, am Gehsteig oder gar am Schulweg ihre Kinder aus-/ einsteigen zu lassen. Dadurch sei es schon mehrfach zu gefährlichen Situationen gekommen. Den FahrzeuglenkerInnen, die hier vor der Einfahrt, am Schulweg oder am Gehsteig stehen bleiben, ist offensichtlich nicht bewusst, dass sie dabei nicht nur die eigenen, sondern auch fremde Kinder und die Schülerlotsen gefährden. Es ist ihnen offensichtlich auch nicht bewusst, dass das Halten vor Grundstückseinfahrten, auf Gehsteigen und Schulwegen bei Strafe verboten ist.

Da entsteht manchmal der Eindruck, die FahrzeuglenkerInnen haben seit Erwerb ihres Führerscheines auf die Verkehrsregeln vergessen und sie würden am liebsten ihre Kinder mit dem

Auto bis in den Gruppenraum oder das Klassenzimmer bringen.

Völs verfügt dank einer Reihe freiwilliger Frauen und Männer über eine ausgezeichnete Schulwegpolizei, die die Kinder sicher über den Schutzweg zum Schulhof bringt. So ist es kein Problem, wenn die Kinder aus welchem Grund auch immer mit dem Fahrzeug zum Kindergarten oder zur Schule gebracht oder dort abgeholt werden müssen, dass der Ausstieg/Einstieg ein paar Meter entfernt vom Schulhof an einer sicheren Stelle erfolgt und die Kinder dann vielleicht eine kleine Wegstrecke zu Fuß gehen müssen. Aus- und Einstiegsmöglichkeiten bieten sich im Bereich der Bushaltestellen bei der Metzgerei Singer, am Parkplatz der RAIBA Völs, am Dorfplatz sowie in der Kirch- und Pfarrgasse.

Auch in anderen Gemeinden besteht nur in den seltensten Fällen die Möglichkeit, die Kinder mit dem Auto bis in den Schulhof zu bringen. Außerdem ist das Einfahren in den Schulhof in jedem Fall aufgrund der hier sich dort bewegenden Kinder gefährlich.

Im Interesse der Sicherheit der Kinder und Schülerlotsen bitte ich Sie, mit dem Auto nicht bis unmittelbar vor die Schulhofeinfahrt zu fahren, um die Kinder dort aus- bzw. einsteigen zu lassen, es gibt andere, nur unweit entfernte Möglichkeiten genug. Sollte mein Appell nicht fruchten, ist die Group 4 und sind die Schülerlotsen angewiesen, bei Zuwiderhandlungen Anzeige zu erstatten. Das gleiche gilt für das hinlänglich bekannte verbotswidrige Einfahren in den Schulhof.

Manchmal hat man den Eindruck, die Menschen müssen mit Strafen zum verkehrs- und sicherheitskonformen Fahrverhalten gezwungen werden.

Öffentliche Gemeindeversammlung 2007

Schon beinahe traditionell nur von wenigen Völserinnen und Völsern besucht war die öffentliche Gemeindeversammlung am 13. Dezember 2007.

Ich nehme daher die Gelegenheit wahr, im Bürgermeisterbrief einiges aus meinem Bericht hier noch einmal wiederzugeben.

Die Grundlage für die Arbeit in der Gemeinde bildet der Haushaltsplan. Er ist das in Zahlen gegossene Jahresarbeitsprogramm.

Hinter jedem Vorhaben, hinter jeder Investition stehen Zahlen. Auch hinter den laufenden Geschäften gibt es eine Einnahmen- und eine Ausgabenseite.

Ich verzichte hier aber auf eine detaillierte Darstellung der Einnahmen und Ausgaben im Gemeindehaushalt und darf auf den Bericht über das Gemeindebudget für das Jahr 2008 auf Seite 12 verweisen.

Zur wirtschaftlichen Situation der Gemeinde möchte ich ganz einfach feststellen, es geht der Gemeinde gut. Wir konnten in den letzten Jahren die Fremdmittel sukzessive abbauen, es gab keine Neuverschuldung und wir konnten auch einen kleinen „Notgroschen“ auf die Seite legen.

Wir sind aber bei weitem keine reiche Gemeinde, wie manche vielleicht annehmen. Wir durften uns in den letzten Jahren über steigende Einnahmen aus der Kommunalsteuer freuen, aber wir haben auch gespart.

Nach diesem Kurzausflug in die Gemeindegewirtschaft komme ich zu den wesentlichen Vorhaben und Investitionen der beiden Berichtsjahre und zu gemeindepolitisch wichtigen Themen:

Eine wichtige Investition in die Zukunft war der Kauf des „Grabnergrundes“ in der Bahnhofstraße mit Kosten von € 485.000,00 als Voraussetzung für die künftige Erweiterung des Seniorenheimes.

In der Herzog-Sigmund-Straße

hat die Gemeinde von der BUWOG zwei Kleinwohnungen als Vorsorge für den Notfall, z.B. Wohnungsbrand, erworben. Kosten pro Wohnung ca. € 100.000,00.

Das Investitionsvolumen im Bereich Schule und Kindergärten war im heurigen Haushalt mit € 430.000,00 angesetzt. Davon entfielen allein auf die Sanierung der Heizung im Klassentrakt der Hauptschule € 100.900,00.

Es wurden die alten Speicheröfen gegen neue ausgetauscht und soweit notwendig, die Steuerungen und Leitungen erneuert. Der Klassentrakt wurde im Zuge der Erweiterung der Volks- und Schulbücherei durch eine Brandschutztüre vom westlichen Teil des Gebäudes (Turnhallen) getrennt.

Gesamtkosten ca.: € 60.300,00.

In diesem Zuge wurde außer Programm auch die Bücherei mit Kosten von ca. € 30.000,00 baulich erweitert und in ihrer Ausstattung ergänzt.

Erneuerungen und Verbesserungen gab es im Kindergarten West. So wurde der Zugang im Süden geändert und mit einem neuen Windfang und Vordach ausgestattet, teilweise die Inneneinrichtung erneuert und eine weitere Brandschutztüre eingebaut. Die Kosten betragen rund € 62.000,00.

Für die Kinderganztagbetreuung im Alter von drei bis vierzehn Jahren war für bauliche Maßnahmen im Kindergarten West, in der Volksschule und in der Hauptschule ein Betrag von ca. € 65.000,00 erforderlich.

Im kommenden Jahr sind u.a. folgende Investitionen geplant: die Erneuerung des Daches am Volksschulgebäude und über der Turnhalle sowie der Austausch des Verteilerschranks in der Volksschule. Außerdem eine neue Bestuhlung im Mehrzwecksaal der Hauptschule als Ersatz für die über 30 Jahre alten, verschmutzten und kaputten Stühle.

Für den Unterrichtsbetrieb in der Landesmusikschule ist ein Personalkostenzuschuss der

Gemeinde an das Land in Höhe von € 131.000,00 angefallen.

Bauliche Maßnahmen im Bereich JUZE und EKIZ (Türdurchbruch in der Disco; lärm-dämmende Maßnahmen im Eingangsbereich; Rauchmelder im EKIZ; Alarmanlage im EKIZ) kosteten heuer rund € 13.100,00.

Der Personalkostenzuschuss an das JUZE war für kom-mendes Jahr mit einem Betrag von € 73.500,00 zu budgetieren.

Zum Personalaufwand kommt ein nicht unbeträchtlicher Sachaufwand (laufende Subvention: € 11.700,00 plus Betriebskosten, wie Strom, Heizung usw.).

Der laufende Zuschuss an das Haus des Lebens (Krabbeltube) beläuft sich auf € 39.000,00.

Zusätzlich wurde heuer ein Ein-malzuschuss für bauliche Maß-nahmen in Höhe von € 13.000,00 gewährt.

Gut gewirtschaftet wird im Haus der Senioren, es budgetiert seit Betriebsaufnahme ausgegli-chen!

Nächstes Jahr im Mai laufen die Leasingraten aus, dann wird die Gemeinde das Haus von der Leasingfirma kaufen. Die Zahlungen an die Leasingfirma (Kaufpreis) werden sich im kommenden Jahr auf noch ca. € 150.000,00 belaufen.

Bleibt nur noch die Wohn-bauförderung.

Der Erweiterungsbau über dem Eingang beim Haus der Senioren hat etwas über € 100.000,00 gekostet.

Die Terrasse vor dem Veranstal-tungszentrum Blaike musste wegen baulicher Schäden mit einem Betrag von € 13.000,00 erneuert werden.

Im kommenden Jahr soll der Saal die schon lange gefor-derte Verdunkelung erhalten mit geschätzten Kosten von € 62.000,00.

Der Tourismusverband hat dazu eine Subvention in Höhe von € 30.000,00 zugesagt.

Für Sanierungsarbeiten an der alten Kirche, sie dient ja der Gemeinde als Aufbahrungs-

kirche und ist daher auch von der Gemeinde zu erhalten, sind Kosten in der Höhe von € 15.900,00 entstanden.

Für den Theatersaal im Vereins-haus ist die Anschaffung einer neuen Bestuhlung geplant.

Im Bereich des Sportplatzes wurde auf dem südlichen Kabi-nentrakt ein Pultdach auf-gesetzt und die Anschaffung eines neuen Betreuerhäuschens mit insgesamt € 26.700,00 sub-ventioniert.

Im Völser Badl ist beim Rut-scheneinstieg der Einbau eines Drehkreuzes geplant und in den Kurvenbereichen der Rut-sche müssen die Schwallwände erhöht werden. Dazu kommen noch diverse Instandhaltungs-maßnahmen.

Die Rangger-Köpfl-Bergbahnen wurden und werden umfassend saniert und sollen so als güns-tiges Skigebiet in der Region erhalten bleiben. Dazu gibt es einen einstimmigen Beschluss der Gemeinden in der Region. Die einzelnen Gemeinden tragen dazu mit einem Zuschuss, nach Einwohnerzahl und Finanz-kraft abgestimmtem Schlüssel finanziell bei. Der Zuschuss der Gemeinde Völs beträgt insge-samt € 165.000,00.

Für Lärmschutzmaßnahmen entlang der Arlbergbahn im Ortgebiet von Völs wurde heuer ein Betrag von € 33.700,00 ausgelegt.

Um ein Jahr verschoben werden musste die geplante Verlänge-rung der Lärmschutzwand Rich-tung Osten.

Über die Entwicklung in der Angelegenheit „Verlänge-rung des Pistenvorfeldes am Innsbrucker Flughafen unter gleichzeitiger Verlegung des Innflusses“ haben ja die Medien mehrfach ausführlich berich-tet. Die Gemeinde Völs konnte sich letztlich durch eine grund-bücherliche Eintragung gegen jede Verlängerung der Beton-piste absichern und darüber hinaus im Verhandlungsweg erhebliche finanzielle Vorteile, maximal € 360.000,00 bei der Errichtung eines Hochwasser-

schutzes Inn – Gießen, errei-chen.

Der Gemeindebauhof wurde mit Kosten von rund € 305.000,00 erweitert und ausgebaut.

Im kommenden Jahr muss noch der Altbestand saniert, eine Kiesbox gebaut und ein 30m³ Salzsilo angekauft werden.

Für den Hochwasserschutz am Inn und am Völser Gießen wurden in den Jahren 2006 und 2007 von der Gemeinde ca. € 222.000,00 ausgelegt.

Von diesen Beträgen bekommt die Gemeinde, was die bau-lichen Maßnahmen betrifft, das Wehr usw., einen Teil ersetzt. Die Gesamtinvestitionskosten für den Hochwasserschutz am Inn und am Völser Gießen sind mit € 2.000.000,00 kalkuliert. Davon entfallen 15% - 20% auf die Gemeinde Völs.

Für den Ankauf des neuen Kommandofahrzeuges der Frei-willigen Feuerwehr Völs waren im Haushalt 2007 € 80.000,00 vorgesehen.

Für Betriebsausstattung der FF enthielt der Haushalt einen Betrag von € 31.200,00. Der laufende Betriebsaufwand für 2007 hat € 58.600,00 betra-gen.

Sehr knapp bemessen mit € 101.500,00 war 2007 das Straßenbauprogramm und wurde daher im Herbst um weitere € 40.000,00 aufge-stockt.

Schwerpunkte waren u.a. die Sanierung der Aflingerstraße im Bereich der OMV, die Sanierung der Umkehrschleife in der Wol-kensteinstraße und die Sanie-rung der Pendelrinnen in der Albertstraße.

Erhebliche Kosten fallen jähr-lich auch für die Trinkwasser-versorgung an. Allein für die Sanierung der Quellfassungen in der Kemateralm war heuer ein Betrag von € 244.000,00 vorgesehen. Die Sanierungs-maßnahmen müssen auf das kommende Jahr verschoben werden.

Die Rohrauswechslung in der Versorgungszone Zone I – Bereich Rotental – hat € 50.800,00 gekostet.

Die Sanierung der Wasserlei-tung in der Aflingerstraße hat sich mit € 29.900,00 zu Buche geschlagen.

Auch im Bereich der Abwasser-beseitigung sind immer wieder Arbeiten notwendig. Die Ent-lastungsmaßnahmen bei der Oberflächenentwässerung in der Siedlung Frieden konnten heuer mit einem Aufwand von € 170.000,00 abgeschlossen werden.

Gesamtkosten (2006/07): € 361.000,00

Soweit ein kurzer Über-blick über laufende und 2008 geplante Vorhaben und Projekte in unserer Gemeinde. Selbstver-ständlich gab und gibt es noch weit mehr Aktivitäten, die hier nicht angeführt sind, über die ich aber im Bürgermeisterbrief immer wieder informieren werde.



Der Bürgermeister
Dr. Sepp Vantsch

Unterstützung von Schulveranstaltungen

Die Förderung diverser mehr-tägiger Schulveranstal-tungen (Projektwochen) von Völser Pflichtschülern ist wie folgt geregelt: Alle Schüler – mit Hauptwohnsitz in Völs – die eine Pflichtschule (Hauptschule, Unterstufe eines Gymnasiums und Polytechnische Schule, ...) besuchen, können um finanzielle Unterstützung bei der Markt-gemeinde Völs ansuchen. Die Gewährung einer Unterstützung ist an soziale Kriterien (Familieneinkommen, Anzahl der Kinder, ...) gebunden.

Entsprechende Antragsfor-mulare liegen im Marktge-meindeamt Völs auf. Anträge für Schulveranstaltungen im 1. Semester müssen bis spätes-tens 1. Feber, für Schulver-anstaltungen im 2. Semes-ter bis spätestens 1. Mai des betreffenden Schuljahres im Markt-gemeindeamt Völs mit den entsprechenden Nachwei-sen eingebracht werden.

Kirchliche Mitteilungen und Informationen

Besondere Gottesdienste

Dienstag, 1.1.2008: Neujahr – 8.30 Uhr Hl. Messe, 10 Uhr Familiengottesdienst und 19 Uhr Abendmesse

Sonntag, 6.1.: Erscheinung des Herrn. Kirchensammlung für Priester aus allen Völkern – „Missio – Sammlung“; 10 Uhr Festgottesdienst – Kirchenchor, 19 Uhr Abendmesse

Donnerstag, 10.1.: 19 Uhr Requiem für die Letztverstorbenen – 4.Quartal 2007

Samstag, 12.1.: 15 Uhr Tauffeier

Sonntag, 13.1.: Taufe des Herrn. 19 Uhr Abendmesse in der Hauptschule

Donnerstag, 17.1.: 19 Uhr Vesper – Alte Kirche

Sonntag, 19.1.: 19 Uhr Vorabendmesse mit Erneuerung des Eheversprechens für alle Ehepaare – Chlicee

Donnerstag, 24.1.: 19 Uhr Ökumenischer Gottesdienst um die Einheit der Christen im Dom

Donnerstag, 31.1.: 19 Uhr Anbetung mit sakramentalem Segen – Pfarrkirche

Besondere Veranstaltungen

Mittwoch, 9.1.: 19.45 Uhr Pfarrgemeinderatssitzung im Pfarrheim

Samstag, 19.1.: 13 – 21 Uhr Ehe- tag im Pfarrheim – eingeladen sind alle Ehepaare, die in den letzten 5 Jahren geheiratet haben. Anmeldung in der Pfarrkanzlei Tel. 30 31 09

Sonntag, 20.1.: nach den Vormittagsgottesdiensten Pfarrkaffee mit Streicher- und Bläsermusik im Pfarrsaal

Sonntag, 27.1.: 15 – 17 Uhr Familienspielnachmittag im Pfarrsaal

Freitag, 1.2.: 20 Uhr Elternbegeleitabend zur Erstkommunion und Firmung im Pfarrheim Thema: „Christliches Leben heute“



Sternsinger – Straßenplan 2008

Caspar Melchior Balthasar

C + M + B

Christus Mansionem Benedicat

Christus segne dieses Haus

Von 2.1. bis 6.1. ziehen die Sternsinger von 15.30 bis 20.30 Uhr von Tür zu Tür und bitten um herzliche Aufnahme. Sie bringen die Botschaft von der Menschwerdung Gottes und Sie können mit Ihrer Spende Kleinbauernfamilien in Trockengebieten von Brasilien unterstützen. Vergelt's Gott!

Mittwoch, 2.1.2008

Vormittag: Betriebe

Prinz-Eugen-Straße
Hechenbergweg
Völs Au
Aflingerstraße
Albertstraße
Martinsweg
Karl-Fischer-Gasse
Nikolaus-Lenau-Straße
Adam-Müller-Gutenbrunn-Weg
Friedensstraße
Landesstraße
Moosbachstraße

Donnerstag, 3.1.2008

Alle Betriebe ab 8.30 Uhr

Wolkensteinstraße
Maximilianstraße
Herzog-Sigmund-Straße

Freitag, 4.1.2008

Thurnfelsstraße
Peter-Siegmaier-Straße
Schießstandweg
Bahnhofstraße

Kranebitterstraße

Seestraße, Blaike
Moosau

Samstag, 5.1.2008

Cyta
Innsbrucker Straße
Handel-Mazzetti-Weg
Ulrichweg
Sonnwinkel
Wieslanderweg, Reinhardweg
Lorenz-Rangger-Weg

Sonntag, 6.1.2008

Kirchgasse,
Pfarrgasse
Werth, Werth-Rain
Angerweg, Bauhof
Eichberg
Birkenweg, Lindenweg
Föhrenweg
Josef-Hell-Weg
Otto-Kubik-Weg
Dorfstraße, Steigäcker
Rotental, Greidfeld
Vellenbergweg

Evangelische Kreuzkirche
Gottesdienste im Monat

Jänner 2008

Sonntag 6.1.: 9.00 Uhr
Epiphania
Evangelium Matthäus 2, 1-12

Sonntag 13.1.: 9.00 Uhr:
Letzter Sonntag nach Epiphania
Evangelium Matthäus 17, 1-9

Sonntag 20.1.: 9.00 Uhr:
3. Sonntag vor der Passionszeit
Evangelium Matthäus 20, 1-16

Sonntag 27.1.: 9.00 Uhr:
2. Sonntag vor der Passionszeit
Evangelium Lukas 8, 4-15

Kirchenkaffee an jedem 1. und 3. Sonntag im Monat im Anschluss an den Gottesdienst
Gebetskreis jeden Donnerstag um 8.30 Uhr im Clubraum
Frauenrunde am Donnerstag, dem 17. Jänner um 15.00 Uhr im Clubraum, Tel. 30 38 14

Informationen über unsere Pfarrgemeinde gibt es auch im Internet unter der Adresse:
www.innsbruck-christuskirche.at

Hör auf, allen gefallen zu wollen

Du musst von deinem Vater und deinen Vaterfiguren Abschied nehmen. Hör auf, dich mit ihren Augen zu sehen, und versuch nicht dauernd, sie auf dich stolz zu machen. Denn solange du dich erinnern kannst, hast du alles getan, um zu gefallen; hast deine Identität vom Urteil anderer abhängig gemacht, was du nicht nur negativ zu sehen brauchst.

Du wolltest dein Herz anderen geben und hast es leicht und gern getan. Aber jetzt kommt es darauf an, diese vielen selbst gemachten Stützen loszulassen und darauf zu vertrauen, dass Gott für dich genug ist.

Du musst aufhören, anderen gefallen zu wollen und deine Identität als ein freies Selbst in Anspruch nehmen. *Henri J.M. Nouwen*

EMMAUS-STUBE

7.1. spielen, plaudern

14.1. Bewegung mit Musik

21.1. Vortrag

28.1. Andacht
mit Blasiussegen

Impressum: Medieninhaber

Herausgeber und Verleger:
Gemeinde Völs, 6176 Völs

Redaktion: GR Johannes Knapp,
L-Abg. GR Anton Pertl,
N-Abg. DDr. Erwin Niederwieser

Für den Inhalt verantwortlich:
GR Johannes Knapp, 6176 Völs

Telefon: 0512/303111/19
e-mail: redaktion@voels.tirol.gv.at

Druck: Walser Druck

Suche
Haushaltshilfe
in Völs, alle 14 Tage
für 4 Stunden
am Vormittag.
Tel: 0676/91 71 334

Termine Jugend/Jungschar Jänner 2008

| Tag | Datum | Zeit | Veranstaltung | Ort |
|-------------|---------------|-------|---|----------------------|
| Montag | 14.1. | 19.30 | Jugendvesper im Stift Wilten Abfahrt: 19.00 Uhr kath. Pfarrheim 19.10 Uhr evang. Kirche | Stift Wilten |
| Freitag | 18.1. | 18.30 | Ministrantenstammtisch der Großen | Abfahrt Pfarrheim |
| Sa. bis So. | 26.1. 27.1 | | Firmlingswochenende in Igls Abfahrt: 8.30 Uhr Pfarrkirche | Igls |

Herzlich willkommen zum Spielenachmittag!

Wie in den vergangenen Jahren soll dieser Nachmittag eine Zeit der Begegnung und des Spiels werden. Mit fachkräftiger Unterstützung der Spielpädagogen/innen vom "Katholischen Familienverband" und einer Vielfalt von Spielen für Groß und Klein können wir uns im Pfarrsaal vergnügen.

Jährlich kommen neue spannende Spiele dazu und das Kommen lohnt sich. Für eine kleine Jause zur Stärkung bleibt auch noch Zeit! Nicht nur Groß und Klein spielt gern, auch ALT und JUNG ist besonders eingeladen!

Bitte vormerken!

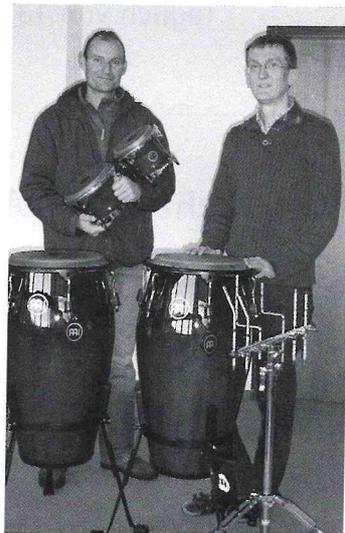
Termin: Sonntag, 27. Jänner 2008

Zeit: 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr; Ort: Pfarrsaal
Auf einen fröhlichen und verspielten Nachmittag freut sich
Karoline

Landesmusikschule Völs "Weihnachtsgeschenk" für die Musikschule

Dank einer großzügigen Spende der Firmen Fiegl & Spielberger (Innsbruck) und Rustikal Bau (Steinach) konnte die Landesmusikschule im Jahr 2007 noch den Ankauf von Schlaginstrumenten - Bongos und Kongas - für die Schlagwerkklasse ermöglichen.

Der gespendete Betrag wurde von der Marktgemeinde Völs verdoppelt - Musikschulleiter Wolfgang Schmitt bedankt sich im Namen der Landesmusikschule und übergibt dem Schlagzeuglehrer Martin Zech das neue Instrumentarium zur Nutzung.



ST. BLASIUS APOTHEKE

MAG. PHARM. ADELHEID KNITEL
6176 VÖLS - AFLINGERSTR. 7
Tel. 30 20 25 / Telefax 30 40 25

Franz Jägerstätter: Seine Bedeutung angesichts der Rückkehr des Religiösen in der Politik

Vortrag mit Univ. Prof. Dr. Wolfgang Palaver, Universität Innsbruck. Mittwoch 16. Jänner 2008, 20 Uhr, Pfarrheim Völs.



Das Kath. Bildungswerk Völs und der Stefanuskreis Völs laden zu einem aktuellen und interessanten Vortrag ein. Vor einigen Wochen wurde der Oberösterreicher Franz Jägerstätter wegen seines Widerstands gegen das Nazi-Regime selig gesprochen. In diesem Umfeld ist eine Diskussion über den Zusammenhang von Religion und Politik ausgebrochen.

Dr. Palaver wird über die Gründe dieser Zusammenhänge und die Tragweite von Jägerstätters Handeln sprechen. Die BesucherInnen erwartet ein informativer Abend zu einem spannenden Thema.

Ich suche für meine Tochter Mathematik- NachhilfelehrerIn

Stoff der 4. HS LG 1
per sofort.

Tel. 0512/30 24 50

Who likes starmania?!

Erwähnenswert wäre die Koproduktion des Jugendzentrums Blaike mit der Pfarre Völs im Hinblick auf den am 16. November über die Bühne gegangenen Bandcontest. Ziel dieser Veranstaltung war es nicht in Starmaniamanier neue Starlets in den Musikhimmel zu hieven, sondern vielmehr der Jugend einen (wenn auch gut dotierten) Ansporn zu geben. Sechs Bands, eine davon aus Südtirol, waren angetreten, um jeweils 2 Lieder zu präsentieren, wovon eines selbst komponiert sein musste. Die 5-köpfige Jury, mit prominenten Namen wie Marc Hess und Ralf Metzler, legte Wert auf Qualität in Ausdruck, Zusammenspiel, Präsentation und Komposition und sparte weder mit Lob noch mit beinharder Kritik, so dass einige durchaus ihr Fett abbekamen. Sieger des Contests wurde die Gruppe Fly Flap (Rock); sie errang die begehrte „Flötenmumu“ und einen Studiotag bei Selamusic (Inhaber und Jurymitglied Frank Posch). Die eigentliche Überraschung aber war die Formation Antiness (Metal) aus Imst, die mit ihren Rasterköpfen und ihrem schweren Sound eine derartige Präsentation lieferte, dass sie von der Jury einstimmig aus der Wertung genommen wurde und drei Studiotage bei Ralf Metzler offeriert bekamen. Sämtliche Jurymitglieder und der Moderator der Show Helmut Mair waren von den teilweise ausgezeichneten Leistungen sehr angetan und gaben an, obendrein eine Menge Spaß erlebt zu haben. Aber auch Mitglieder der Bands, die keinen Preis erringen konnten, verwiesen auf den Wert professioneller Kritik durch die Mitglieder der Jury. Allen Teilnehmern, so auch der Wing-Tsun Kampfschule unter Michele de Lucia für ihre Schaukampfeinlage, sei für ihren Mut und Einsatz gedankt!

Das Haus der Senioren informiert

Telefon: 302655 • Wir stehen von 8.00 bis 12.00 Uhr gerne zu Ihrer Verfügung

Liebe Völserinnen und Völser!

Wünsche zum neuen Jahr

Ein bisschen mehr Friede und weniger Streit,
ein bisschen mehr Güte und weniger Neid,
ein bisschen mehr Liebe und weniger Hass,
ein bisschen mehr Wahrheit – das wäre was!

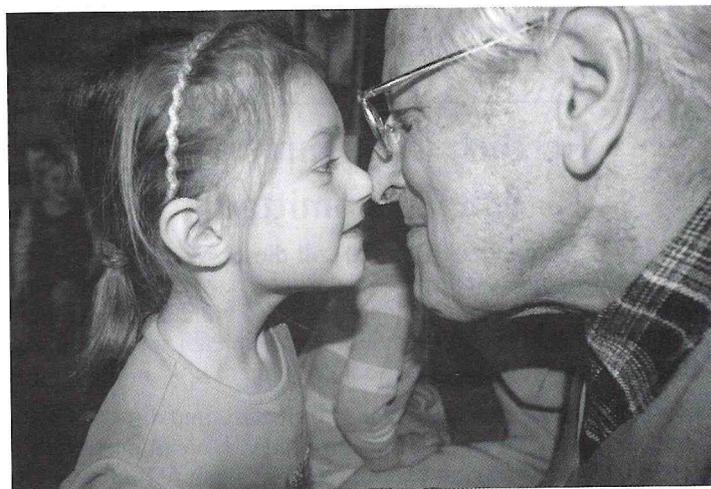
Statt so viel Unrast ein bisschen mehr Ruh,
statt immer nur Ich ein bisschen mehr Du,
statt Angst und Hemmung ein bisschen mehr Mut
und Kraft zum Handeln – das wäre gut!

Ziel sei der Friede des Herzens,
besseres weiß ich nicht!

Mit den Gedanken von Peter Rosegger darf ich Ihnen liebe Leserinnen und Leser für das neue Jahr viel Freude und Gesundheit wünschen. Es ist uns ein Anliegen, all jenen zu danken, mit denen wir zusammen arbeiten.

Hermann Pernter, Heimleiter

Nasenstupslerl



Riesenspaß hatten sowohl die Kinder der Marienkäfergruppe als auch unsere Bewohner beim "Nasenstupslerl-Spiel".

Diese Begegnung hat uns wieder eindrucksvoll gezeigt, dass Kinder, wenn sie öfters mit älteren Menschen Feste feiern, keine Berührungängste haben und Alt und Jung sich gut verstehen.

Geburtstage im Jänner

Wir alle im Haus wünschen

Frau Wilhelmine Egger, Frau Margareta Hochrainer,
Frau Anna Ottilie Pöhli und Frau Anna Mayr

alles Gute zum Geburtstag!

Öffnungszeiten in unserem Hauscafé:

Täglich von 13.30 bis 17.30 Uhr

Rekorderlös beim Völser Tauschmarkt! Geld geht an die ARGE Völser Teich

Ein großer Erfolg war auch heuer wieder der Völser Tauschmarkt. Das Interesse der Familien am Ver- und Einkauf von gebrauchten Kinderartikeln war so groß wie noch nie. Diesmal hat sich aus der geringen Annahmgebühren und aus dem Verkauf von selbstgebackenen Kuchen eine Rekordsumme ergeben!

Die Völser Grünen stellen den Erlös vom Tauschmarkt in der Höhe von 763 Euro der ARGE Völser Teich zur Verfügung. Das Geld dient somit als Beitrag zur Erhaltung unseres Natur-

juwels und soll den Verein bei den Aktivitäten zur Rettung des einzigartigen Laubfroschvorkommens unterstützen.

Unser besonderer Dank gilt wieder den fleißigen Helferinnen, ohne die das Ganze nicht zustande gekommen wäre und dem Völser Bauhofleiter Kurt Glantschnig. Vielen, vielen Dank für die treue Unterstützung!

Der nächste Tauschmarkt wird am 15. März 2008 stattfinden.

*Gemeinderätin Barbara Erler-Klima,
Corinna Wallinger, Martina Abraham*

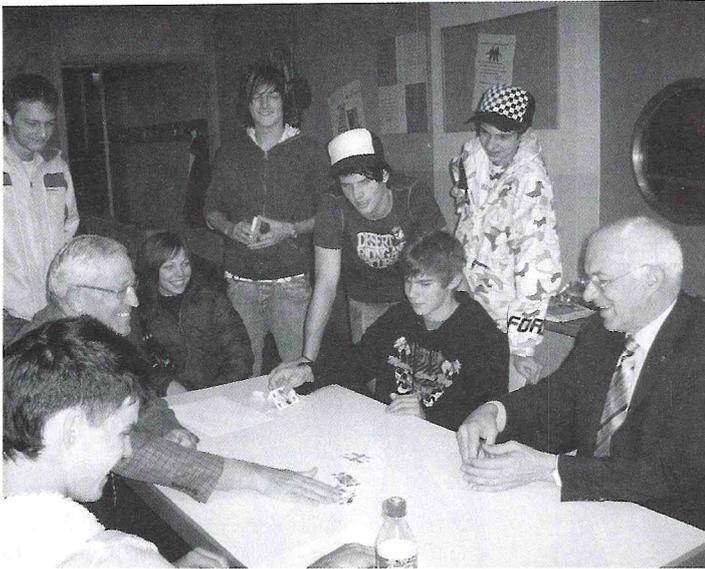


Überreichung des Tauschmarkt-Erlöses an die Vertreter der ARGE Völser Teich. V.l.n.r.: Corinna Wallinger und Gemeinderätin Barbara Erler-Klima (Völser Grüne), Yvonne Kiss und Timo Kopf (ARGE Völser Teich).

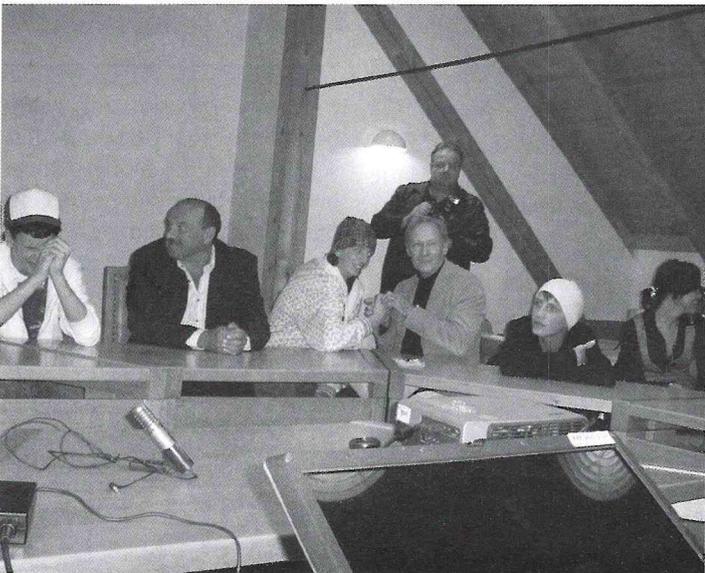


Politikwoche im Jugendzentrum Blaike

Unsere Politikwoche von 15.-20. Oktober 2007 war ein großer Erfolg! Zahlreiche Jugendliche nahmen an den verschiedenen Aktionen teil, wobei die Höhepunkte sicher der Besuch des Landeshauptmanns DDr. Herwig van Staa und die Gemeinderatssitzung mit Jugendlichen waren. Doch Bilder sagen mehr als Worte:



Mo., 15.10.: Besuch von Landeshauptmann DDr. Herwig van Staa im Juze.



Fr., 19.10.: Gemeinderatssitzung mit Jugendlichen im Gemeindeamt Völs.

Personelle Veränderung im Jugendzentrum Blaike

Im Jänner kommt es im Jugendzentrum Blaike zu einer personellen Veränderung, da ich, Bianca Lexner, in Karenz gehen werde. Im ersten Halbjahr 2008 übernimmt meine Mitarbeiterin DSA Christina Wild die einstweilige Leitung und wird somit das Jugendzentrum in allen Belangen vertreten. Zwei neue Betreuer werden in dieser Zeit im Jugendzentrum zu sehen sein, nämlich Victoria Muigg und Florian Reiner:

Victoria konnte das Juze schon im Zuge eines Praktikums kennenlernen und Florian sammelt schon seit mehreren Jahren Erfahrung im Jugendzentrum Lana in Südtirol.

Mit unseren Öffnungszeiten versuchen wir sowohl den

Bedürfnissen der jüngeren (11-14 Jahre) als auch der älteren Besucher (über 15 Jahre) gerecht zu werden, weshalb wir unter der Woche (Di-Do) von 16-19 Uhr und an den Wochenenden (Fr+Sa) von 17-22 Uhr geöffnet haben.



Ich verabschiede mich hiermit für die Zeit des Mutterschutzes (bis ca. Mai 2008) und freue mich auf ein Wiedersehen im Jugendzentrum!

MMag. Bianca Lexner

Beschluss des Völser Gemeinderates

Einmaliger Heizkostenzuschuss für Mindestrentner

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 23. November 2007 beschlossen, dass für die kommende Heizperiode an die MindestrentnerInnen und GrundsicherungsbezieherInnen mit Ausgleichszulage, die ihren ordentlichen Hauptwohnsitz in Völs haben, ein einmaliger Heizkostenzuschuss in Höhe von € 40,- ausgeschüttet wird.

Die Einkommensgrenzen für die Aktion betragen:

- € 670,- für Alleinstehende
- € 1.020,- für Ehepaare bzw. für Lebensgemeinschaften
- Der Antrag kann von Beziehern von Alterspensionen, Witwenpensionen und Invaliditätspensionen mit Bezug der Ausgleichszulage sowie von Beziehern eines Pensionsvorschlusses gestellt werden.
- Angerechnet werden Unfallrenten, Kriegsofferrenten, Pensionen aus dem Ausland, Waisenpensionen, Unterhaltszahlungen und sonstige Einkommen.
- Nicht angerechnet werden Pflegegeld und Familienbeihilfe.

MindestrentnerInnen können den einmaligen Zuschuss, unter Beibringung des Einkommensnachweises und der Bankverbindung, beim Gemeindeamt Völs, Hauptbüro, beantragen. Weitere Informationen und Auskünfte unter der Tel. Nr. 30 31 11-21 bei Frau Muigg.

Cafe – Restaurant
am Völser Bichl
 Reservierungen 30 26 90

Gut beraten in die Zukunft

DER persönliche Finanzberater auch für SIE

Reinhard TODESCHINI

Tel.: 0664-34 24 420

e-mail: tdr@wuestenrot.at

wuestenrot

Sparen - Finanzieren - VorSorgen

Wozu hat man Freunde

20 Jahre Krippenverein in Völs

Dieses Jubiläum feierten wir am 30. November 2007 im Völsler Veranstaltungszentrum Blaike. In diesen 20 Jahren ist es uns gelungen, den Krippengedanken in unserer Marktgemeinde aufleben zu lassen und die Krippe in vielen Familien zum Mittelpunkt der Weihnacht werden zu lassen. Die Freude am Krippenbauen hat viele aus unseren Reihen zu begeisterten Krippelern gemacht und manche haben dabei auch die Kunst des Schnitzens, Figurenfassens und Malens entdeckt. Bei den diversen Kursen wurden Bewohner aus allen Ortsteilen der Marktgemeinde untereinander bekannt und es entwickelten sich daraus so manche Freundschaften.

Bei der am 01. und 02. Dezember 2007 durchgeführten Krippenausstellung konnten wir uns über eine große Besucherzahl erfreuen und dafür möchten wir uns bei allen, die unsere Ausstellung besucht haben, bedanken.

Als Obmann des Krippenvereines Völs möchte ich mich bei allen Organisatoren, Mitarbeitern und jenen, die unsere Jubiläumsfeier und Ausstellung unterstützt haben, herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gebührt auch der Marktgemeinde Völs insbesondere für die Bereitstellung der Räumlichkeiten für die Ausstellung.

Als Dank und Anerkennung für jahrzehntelange Mitarbeit im Krippenverein Völs wurden einige Mitglieder mit einem Ehrenzeichen für die Verdienste um die Krippe und ihrer Unterstützung bei verschiedenen Anlässen geehrt, um ihr selbstloses Wirken im Verein nach außen hin sichtbar zu machen.

Hinweis: Am 12. Jänner 2008 „Krippeleschaugn“ in Absam. Abfahrt Haltestellen Völs – Ost 13.00 Uhr, Völs – Mitte (M-Preis) 13.05 Uhr und Völs – West (OMV) 13.10 Uhr; um Anmeldung bis 04. Jänner 2008 wird gebeten.

Der Obmann Friedrich Seifert



Das Ehrenzeichen in Gold wurde verliehen an: Viola Rauter, Alois Egger, Adi Kranz und Johann Rauchenecker.



Das Ehrenzeichen in Silber wurde verliehen an: Helene Pittl, Marie Kumar, Egon Gander, Helmut Galgoczy, Helmut Geier, Walter Vettori und Peter Petz.



Zu unseren Ehrenmitgliedern wurden ernannt und ihnen wurde das Ehrenzeichen in Gold verliehen: Herr Pfarrer Christoph Pernter und Herr Ing. Engelbert Pfurtscheller. Die Ehrenzeichen wurden von der Obfrau des Landesverbandes Tirol, Anni Jaglitsch, an die Geehrten überreicht.

Kindergarten Völs-West

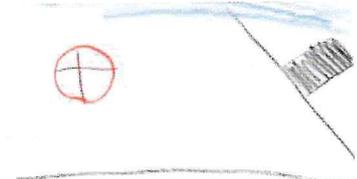
Herr Hofrat Knapp vom Sozialsprenkel Völs staunte nicht schlecht, als ihm die Kinder des Kindergarten Völs-West einen Scheck über 678 Euro überreichten.

Die Kinder hatten in den letzten eineinhalb Wochen eifrig Kaffee und selbstgebackenen Kuchen an ihre Eltern verkauft, um Spenden für bedürftige Völsler Kinder zu sammeln. Alle Beteiligten sind stolz und hatten großen Spaß an diesem Projekt.

Herzlichen Dank an alle großzügigen SpenderInnen.



Der Kindergarten Völs-West bedankt sich bei Dr. Neuner und seinem Team für die freundliche und kompetente Betreuung einer hilfsbedürftigen Mutter.



Zeichnung von Elisa Höpflinger: "Dr. Neuner bei der Arbeit"



Exkursion zum Milchhof



Am Donnerstag, dem 6.12.2007, besuchten die ersten Klassen der Hauptschule Völs im Rahmen des Comenius-Projektes den Milchhof in Innsbruck.

Sie wurden dort durch die Produktionshalle geführt und konnten somit den Weg der Rohmilch vom Zentrifugieren (Trennen von Magermilch und Rahm) bis zur Verpackung mitverfolgen. Für die Kinder war diese Führung informativ und sehr aufregend, da sie zuerst sterile Kleidung (Hut, Jacke und Plastiküberzug für die Schuhe) anziehen und einen zusätzlichen Bürstvorgang der Schuhe passieren mussten, bevor sie die Produktionshalle betreten durften. Strengste Lebensmittelgesetze machen diese Vorsichtsmaßnahmen notwendig. Da die

Maschinen in der Produktion ziemlich laut arbeiten, wurden die Kinder mit Kopfhörern ausgestattet. Über diese konnten sie die Informationen der Führerin aufnehmen.

Nach der interessanten und für Kinder in diesem Alter leicht verständlichen Führung bekamen die Schülerinnen und Schüler noch eine Joghurt-Jause und ein Paket Latella mit auf den Heimweg. Die Jugendlichen werden diese Exkursion und die damit verbundenen Erfahrungen bestimmt positiv in Erinnerung behalten. Außerdem werden die daraus gewonnenen Erkenntnisse in Frankreich vor den Kindern der acht Partnerschulen präsentiert.



Schützenkompanie und Schützengilde Völs

Vom 22. – 24.11.2007 führte die Schützengilde Völs wieder das alljährliche Marktschießen im Schießstand im Vereinshaus am Dorfplatz durch. Der Bewerb ist ein Mannschaftsbewerb, jede Mannschaft besteht aus 3 Personen. Insgesamt nahmen 36 Mannschaften aus Völs und der näheren Umgebung teil.

Am 7.12. fand dann die Preisverteilung für das Marktschießen und das jahresdurchgängige Leistungsschießen statt. Oberschützenmeister Thomas Wirth konnte unter den Gästen auch den Völser Landtagsabgeordneten und zugleich Sportreferenten der Marktgemeinde Völs, Toni Pertl, selbst Ausschussmitglied der Schützengilde Völs, begrüßen. In der Klasse „Völser Mannschaften – sitzend aufgelegt“ siegten die drei Teilnehmer Kluibenschedl Romed, Angermann Bruno, Holzknecht Markus der Tiroler Kaiserjäger, Ortsgruppe Völs. Sie errangen dadurch auch den Titel „Marktmeister“ und konnten den Wanderpokal nach dreimaligem Gewinn

endgültig in Besitz nehmen. Bei den „Gästemannschaften – sitzend aufgelegt“ blieb die Mannschaft der Schützengilde Wilten siegreich. In der Klasse „Mannschaften – stehend frei“ gewann die Schützengilde Thaur, dem geheimen Zielpunkt auf der Juxscheibe kam der Kommandant der Kaiserjäger, Hptm. Romed Kluibenschedl, am nächsten.

Anschließend erhielten noch die jeweils drei Erstplatzierten der 10 verschiedenen Klassen des Leistungsschießens 2007 ihre Medaillen in Gold, Silber und Bronze. Mit Nüssen sowie einem guten Glas Wein bzw. Bier klang die Preisverteilung aus.

Die Schützengilde Völs dankt allen Teilnehmern am Marktschießen und Leistungsschießen, gratuliert den Gewinnern und hofft, heuer alle wieder zahlreich im Schützenlokal begrüßen zu dürfen.

Schützenkompanie und Schützengilde wünschen allen Völserinnen und Völsern ein gutes, erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2008!



v.l.n.r.: Sportreferent LA Toni Pertl, Kaiserjäger Bruno Angermann mit dem Wanderpokal des Marktmeisters, OSM Thomas Wirth, SM und Organisator des Schießens Frank Mühlbacher

Malerei Posch

Malerei - Anstrich - Fassaden



6176 Völs · Angerweg 20
Tel. Fax 0512-30 32 12-4
Mobil: 0664-34 10 335

E-mail: malerei-posch@aon.at



6176 Völs, Innsbrucker Straße 1
Tel. 0 512/ 30 30 57

Backstube Innsbruck, Innrain 100
Tel. 0 512/ 57 43 67

Internet www.konditorei-altvoels.at
E-Mail: dersuessemayr@aon.at

Unser Schießstand hat wieder ab Freitag, 25. Jänner 2008 geöffnet! Schießzeiten: jeden Freitag von 19.00–22.00 Uhr. Schauen Sie bei uns vorbei, fachkundige Standaufsichten betreuen Sie gerne. Anfänger werden speziell eingeschult! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Gemeindehaushalt für das Jahr 2008

In der letzten Sitzung des Gemeinderates im alten Jahr, am 20. Dezember 2007, stand das Budget für das Jahr 2008 auf der Tagesordnung. Das Budget bildet die Grundlage für das neue Haushalts- und Wirtschaftsjahr.

Wie Bürgermeister Dr. Sepp Vantsch am Beginn der Sitzung feststellte, war es ein weiteres Mal möglich, einen Haushalt ohne Fremdmittel-Aufnahme zu erstellen und noch Rücklagen zu schaffen. Erfreulich ist die Entwicklung der Einnahmen, es steigen aber auch die Ausgaben.

Der Gesamthaushalt 2008 beläuft sich auf **€ 12.437.900,00**.

Das ist um ca. **€ 836.000,00** mehr als im laufenden Jahr.

Der ordentliche Haushalt beträgt **€ 12.397.900,00**,

verbleiben für den außerordentlichen Haushalt **€ 40.000,00**.

Die wichtigsten Einnahmen der Gemeinde im Jahr 2008 sind:

Gemeindeeigene Steuern:

- Kommunalsteuer
€ 1.180.000,00

- Grundsteuer A und B
€ 397.300,00

- Einnahmen aus Erschließungskostenbeiträgen
€ 60.000,00

- Anschlussgebühren Wasser und Kanal
€ 45.500,00

Gesamt € 1.682.800,00

Bundesmitten:

- Ertragsanteile nach abgest. Bev.-Zahl
€ 4.190.800,00

- Bedarfsausgleich
€ 246.500,00

- Getränkesteuerersatz
€ 229.000,00

- Finanzzuweisung
€ 180.000,00

- Werbeabgabe
€ 33.500,00

- Bedarfszuweisung gem. § 23 FAG 2005
€ 20.900,00

Gesamt € 4.900.700,00

Die gemeindeeigenen Steuern und die Bundesmittel zusammen ergeben damit **Einnahmen** in der Höhe von **€ 6.583.500,00**.

Zu den Einnahmen aus den gemeindeeigenen Steuern und Bundesmitteln kommen die Einnahmen aus den laufenden und einmaligen Transferzahlungen (Zuschüsse; Beiträge usw.) in der Höhe von zusammen **€ 723.000,00**

und das Rechnungsergebnis aus dem laufenden Jahr mit **€ 1.345.000,00**.

Einnahmen insgesamt ohne Gebührenhaushalte € 8.650.000,00.

Die Wasser-, Kanal- und Müllgebühren werden kostenneutral festgesetzt und stellen daher reine „Durchläufer“ dar.

Nicht kostenneutral sind die Kindergarten- und Musikschulbeiträge. Letztere werden vom Land vorgegeben. Hier gibt es, wie auch in anderen Bereichen, kräftige Abgänge.

Den Einnahmen stehen, nachdem ausgeglichen budgetiert wurde, Ausgaben in der gleichen Höhe gegenüber. Die Ausgaben stellen sich gegliedert nach laufenden und einmaligen Ausgaben wie folgt dar:

Personalaufwand, einschließlich der Bezüge der Organe **€ 2.932.200,00**. Der Personalaufwand liegt mit 23% des Gesamthaushaltes leicht unter dem des Jahres 2007 mit 23,66%.

Laufende Transferzahlungen (Zuschüsse und Beiträge an das Land, an Gemeindeverbände und Gemeinden - Schulerhaltungs- und Investitionsbeiträge; Beiträge im Bereich Soziales und Gesundheitswesen; Mitbenutzung Klärwerk Inns-

bruck; Staatsbürgerschaftsverband usw.) einschließlich der Landesumlage **€ 3.197.000,00**.

Verwaltungs- und Betriebsaufwand zuzüglich der Verbrauchs- und Gebrauchsgüter – hier sind auch die Leasing- und Darlehensverpflichtungen enthalten **€ 2.600.000,00**.

Die Landesumlage zeigt eine Steigerung von ca. **€ 40.000,00** und beträgt voraussichtlich **€ 342.600,00**.

Die Summe der fortlaufenden Ausgaben beträgt damit ca. **€ 8.160.000,00**.

Das ergibt im Vergleich zum Jahr 2007 eine Steigerung von ca. **€ 200.000,00**.

Dazu kommen noch die Verpflichtungen aus den Leasingverträgen und Darlehen in Höhe von ca. **€ 570.000,00**.

Von den budgetierten Einnahmen verbleiben ca. 2,8 Millionen Euro für Ermessensausgaben, welche die Investitionstätigkeit der Gemeinde darstellen.

Die wichtigsten, bzw. größten Positionen bei den Ermessensausgaben sind:

In der allgemeinen Verwaltung wird das Büro der Schreibkräfte mit einem Kostenaufwand von **€ 23.500,00** erneuert und die EDV mit Kosten von **€ 9.700,-** aufgerüstet werden.

Für Betriebsausstattung der Feuerwehr enthält der Haushaltsentwurf einen Betrag von **€ 27.000,00**.

Der laufende Betriebsaufwand beläuft sich auf **€ 58.500,00**.

An Planungskosten für die Regulierung des Völserbaches im Bereich des harten Gerinnes, das ist von der Bachbrücke in den Bauhof im Süden bis zur Mündung in den Inn, enthält der Haushalt 2008 einen Betrag von **€ 100.000,00**.

Für den Hochwasserschutz im Bereich Inn Völser Gießen sind **€ 15.000,00** vorgesehen.

Die Gesamtinvestition beläuft sich auf voraussichtlich 2 Millionen Euro.

Für die Erneuerung des Daches der Volksschule und des Volksschulturnsaales werden voraussichtlich Kosten in Höhe von **€ 367.500,00** anfallen.

Eine neue Bestuhlung im Mehrzwecksaal plus eine Lichtschiene kostet voraussichtlich **€ 25.000,00**.

Das Investitionsvolumen in den Kindergärten beläuft sich auf **€ 12.500,00**.

Der Personalkostenanteil für die Landesmusikschule war mit **€ 145.100,00** zu bedecken.

Allerdings gibt es hier auch Einnahmen über den Musikschulbeitrag.

Der Personalkostenzuschuss an das JUZE beträgt **€ 73.500,00**, die laufende Subvention **€ 11.700,00**.

Für die weitere Ausstattung des Spielplatzes im Sonnenwinkel mit Spielgeräten enthält der Haushalt einen Betrag von **€ 6.700,00**.

Die Anschaffung einer neuen Bandenanlage am Kunsteisplatz kostet **€ 102.000,00**.

Die Errichtung einer Prallwand mit Dach **€ 21.000,00**.

Für den Bau eines Kunstrasenplatzes wird der Gemeinde Kematen ein Zuschuss von **€ 10.000,00** gewährt. Der Betrag kann über einem Zeitraum von 10 Jahren abgespielt werden.

Der Zuschuss an die Bergbahnen Oberperfuss GmbH wurde im kommenden Jahr mit **€ 82.500,00** budgetiert. Der gleiche Betrag wird mittelfristig im Jahr 2009 fällig.

Für die Reparatur des Lätwerkes und für Schallläden am Völser Kirchturm sind **€ 22.000,00** vorgesehen.

Eine neue Bestuhlung im Theatersaal ist mit einem Betrag von **€ 40.000,00** eingeplant.

Der laufende Zuschuss an das Haus des Lebens für die Krabbelstube beläuft sich auf **€ 39.100,00**.

Für die Errichtung eines Hundelaufplatzes enthält der Haushaltsplan 2008 einen Betrag von € 20.000,00.

Die Verlängerung der Lärmschutzwand im Osten wurde neuerdings mit einem Betrag von € 15.000,00 in den Haushalt aufgenommen (50% der Gesamtkosten).

Für die Erhöhung der Schallwände bei der Rutsche und die Errichtung eines Drehkreuzes beim Rutscheneinstieg im Völser Badl weist der Haushalt einen Betrag von € 8.500,00 und für laufende Instandhaltung einen Betrag von € 13.000,00 aus.

Die geplante Verdunkelung im Saal des Veranstaltungszentrum Blaike kostet voraussichtlich € 62.000,00 und für den Kauf eines Beamers sind € 10.000,00 vorgesehen.

Nach der Erweiterung des Gemeindebauhofes im Jahr 2007 sind weitere bauliche Maßnahmen mit Gesamtkosten von € 68.000,00 beabsichtigt.

Weiters enthält der Haushaltsplan einen Betrag von € 20.000,00 für die Sanierung des alten Bauhofgebäudes.

Zur verkehrsmäßigen Erschließung der „Klima-Gründe“ und des „Wieslanderweges“ wurde ein Betrag von € 102.000,00 und für die Straßenbeleuchtung € 15.000,00 in den Haushalt eingeplant.

Die Kosten für einmalige Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen am Straßen- und Wegenetz wurden

mit € 126.500,00 in den Haushaltsplan aufgenommen.

Für die Sanierung der Quellfassungen in der Kemateralm war der Betrag von € 240.000,00 zu budgetieren.

Für die Systemumstellung bei der Mess- und Steueranlage der Trinkwasserversorgung wurden 2007 statt € 36.000,00 nur € 19.900,00 ausgelegt. Der verbliebene Restbetrag war mit der zweiten Rate von € 36.000,00, gesamt somit € 51.000,00, in den Haushalt 2008 aufzunehmen.

Die laufenden Ausgaben im Bereich der Abwasserentsorgung waren mit € 65.700,00 zu budgetieren.

Und für den Einbau eines Explosionsschutzes im Pumpwerk im Werth war ein Betrag von € 31.000,00 vorzusehen.

Der Kauf des Hauses der Senioren war nach Auslaufen der Leasingfinanzierung Ende Mai 2008 mit € 154.000,00 zu bedecken.

Die Landesumlage schlägt sich im Haushalt 2008 mit € 342.600,00 nieder.

Wie der Bürgermeister nach dem Vortrag seines Budgetentwurfes ausführte, bewegt sich der Haushalt 2008 am Boden der finanziellen und wirtschaftlichen Möglichkeiten und orientiert sich an den gemeindlichen Notwendigkeiten.

Das Budget 2008 der Gemeinde Völs wurde mit 15-Ja und 4-Nein Stimmen beschlossen.

Pensionisten
verband
Österreichs



Ortsgruppe
Völs
6176

Stimmungsvolle Adventfeier im Haus der Senioren

Neben zahlreichen Ehrengästen durfte Obfrau Martha Hedl am 8. Dezember 2007 an die 95 Mitglieder unserer Ortsgruppe anlässlich der Adventfeier begrüßen.

Nach kurzen Ansprachen der Ehrengäste konnte bei Kaffee und Weihnachtsgebäck gemütlich geplaudert und Rückblick auf das abgelaufene Jahr gehalten werden.

Für wunderschöne musikalische Umrahmung sorgte diesmal Herr Franz Webhofer mit Ziehharmonika, Hack-

brett und Zither – herzlichen Dank!

Obfrau Martha dankte einmal mehr den „vielen fleißigen Händen“, die für „Speis' und Trank“ sorgten und wieder tatkräftig mithalfen, um diesen Nachmittag so schön zu gestalten.

Mit einer kurzen Vorschau auf das Jahr 2008 und den besten Wünschen für das bevorstehende Weihnachtsfest fand dieser schöne Adventnachmittag sein Ende.

Margit Reinalter



Vorschau: 2008 nur 3 Tage Fasching!!!

Im Jahr 2008 kommt eine Rarität auf uns zu. Der Fasching dauert heuer nur 3 Tage und das bedeutet, dass Sie und wir uns mit einem Rumpfrogramm zufrieden geben müssen. Die Details entnehmen Sie bitte der Februarausgabe der Gemeindezeitung, in dieser Ausgabe begnügen wir uns mit einer Vorankündigung.

Termine im Fasching 2008:

Samstag, 2. Februar: „Schlanggltag“,
ab 19.00 Uhr im Theatersaal

Sonntag, 3. Februar: Faschingsausgraben,
ab 15.30 Uhr am Dorfplatz

Dienstag, 5. Februar: Tampern,
ab 3.00 Uhr – gesamtes Dorfgebiet
Faschingseingraben,
ab 17.00 Uhr im Theatersaal

Der Krapfenverkauf, das Tampern am „Unsinnigen Donnerstag“ und der Faschingsball fallen heuer leider dem Kalender zum Opfer, wir würden uns aber freuen, Sie bei einem der anderen Termine in unserer Mitte begrüßen zu können.

BESTELLSHOTLINE ZUM MITNEHMEN 302727

Cafe Pizzeria

VÖLSERSEE

- Ofenfrische Rippelen

Geöffnet:

- Kasspatz'In

Täglich 16.00 bis 24.00 Uhr

- Schinkenrahmspatz'In

Dienstag Ruhetag

- Wienerschnitzel

warme Küche ab 16.00 Uhr

PIZZA - PASTA - SALATE - TOASTS

dr. possesselt
& partner KEG
investmentberatung und service

Ihr Berater in Völs: persönlich – unabhängig – kompetent
Mag. Rudolf Gradl, Werth 1, Tel.: 0676/938 18 26, E-Mail: rudolf.gradl@chello.at

Kapitalanlagen / Finanzierungen / Vorsorgelösungen

Freiwillige Feuerwehr Völs – Vorbeugender Brandschutz
NOTRUF: Feuerwehr 122 · Polizei 133 · Rettung 144

Christbaumbrände

Das Weihnachtsfest 2007 ist zwar schon wieder vorbei. In vielen Häusern und Wohnungen steht aber noch der Christbaum, der inzwischen schon recht trocken geworden ist. Oft nur ein Funke lässt den ausgetrockneten Christbaum fast explosionsartig abbrennen. Die brennbare Umgebung fällt darauf unweigerlich dem Feuer zum Opfer. Und dabei ist es doch so einfach einen Christbaumbrand zu vermeiden. Oberstes Gebot ist es, Wachskerzen nur auf frischen Bäumen anzuzünden. Auch die Geometrie der Christ-

bäume fordert eine überlegte Anbringung der Wachskerzen; diese dürfen nie zu knapp unter dem darüber liegenden Zweig angebracht werden, halten Sie einen Mindestabstand von 20 cm ein. Wachskerzen müssen immer senkrecht in Kerzenhaltern mit Auffangschalen aus nicht brennbarem Material stecken. Christbaumschmuck sollte ebenfalls nicht brennbar sein. Brennende Christbaumkerzen sind so schön, dass Sie ihnen immer Ihre Aufmerksamkeit widmen sollten.

Nützliche Tipps:

- Verwenden Sie einen Fuß, der mit Wasser gefüllt werden kann, damit der Baum langsamer austrocknet.
- Wählen Sie einen geeigneten Standort im Raum und achten Sie auf ausreichenden Abstand zu leicht brennbaren Einrichtungsgegenständen (Vorhänge usw.).
- Zünden Sie die Kerzen von oben nach unten und von hinten nach vorne an. Sie könnten sich sonst selber anzünden.
- Verwenden Sie nur Kerzenhalter aus Metall und mit Kugelgelenk.
- Bleiben Sie im Zimmer, wenn die Kerzen am Christbaum brennen.
- Achten Sie darauf, dass glühende und heiße Teile von Sternspritzern nicht mit leicht brennbaren Gegenständen in Berührung kommen.
- Denken Sie daran, dass der Christbaum jeden Tag mehr austrocknet und deshalb auch besser brennt.
- Überlegen Sie die Verwendung von elektrischen Kerzen.
- Halten Sie einen mit Wasser gefüllten Eimer, eine Löschdecke und einen einsatzbereiten Handfeuerlöscher – Schaumlöscher bereit.

Freiwillige Feuerwehr Völs

OBM Herbert Strickner, Tel.: 0664/14 12 857 · E-Mail: herbert.strickner@aon.at
 www.ff-voels.at · ff-voels@aon.at

STADLMAIR ALOIS

Teppich, PVC u. Parkettbodenverlegung

Maximilianstraße 4b • 6176 Völs • Tel. & Fax 0 512 / 30 20 06



Kinofilme für zu Hause!

In der Bücherei Völs beginnt 2008 das DVD-Zeitalter. Für Ihren privaten Kinoabend stehen ab sofort verfilmte Literatur, Blockbusters, Kinder- und Zeichentrickfilme zur Auswahl. Ein paar Beispiele aus unserem derzeitigen Bestand: "Der Teu-

fel trägt Prada", „Das Parfum“, „Der Club der toten Dichter“, alle fünf Filme „Harry Potter“ oder auch „Pippi Langstrumpf“. Die DVDs können für jeweils eine Woche entliehen werden.

Das Büchereiteam wünscht viel Vergnügen!

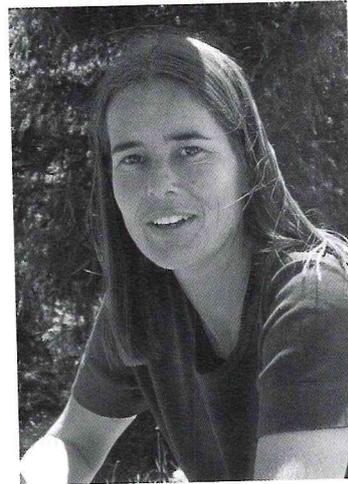


Eltern-Kind-Zentrum Völs

Blaike 6 • 6176 Völs

Telefon 0699/81 15 48 14

Unser Angebot vor der Geburt



Seit nunmehr 3 Jahren bietet Frau Aurelia Föger Geburtsvorbereitungskurse im Eltern-Kind-Zentrum an.

Frau Föger ist ausgebildete Hebamme, konnte berufliche Erfahrungen im Bezirkskrankenhaus Braunau und während eines Aufenthaltes in Israel sammeln. Seit 1987 ist Frau

Föger als Hebamme im Landeskrankenhaus Innsbruck tätig.

Zu ihren Zusatzqualifikationen gehören unter anderem eine Homöopathie-Ausbildung, Akupunkt-Massage nach Penzel, Metamorphische (Pränatal-) Massage und Klangmassage nach Peter Hess.

Es werden laufend Kurse angeboten. Termine für den nächsten Kurs:

- 09. Jänner 2008
- 16. Jänner 2008
- 23. Jänner 2008
- 06. Feber 2008
- 13. Feber 2008
- 20. Feber 2008
- 27. Feber 2008

Achtung: Änderung der Uhrzeit – von 17.30 bis 19.00 Uhr
 Kosten: € 60,- für 7 Abende.
 Väter sind herzlich willkommen und können am Kurs gratis teilnehmen.

Einladung zu unserer Generalversammlung

am Donnerstag, 24. Jänner 2008
 um 20.00 Uhr im EKIZ Völs, Blaike

Tagesordnung:

- Bericht Obfrau
- Bericht Kassaprüfer
- Entlastung des Vorstandes durch die Kassaprüfer
- Neuwahlen
- Grußworte der Ehrengäste
- Allfälliges

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen!



Törggelen mit Musikbegleitung!



Heuer fuhren wir am 20. November mit dem Zug bis Kematen und verbanden damit einen kurzen Spazierweg bis zum Gasthaus Inntal in Unterperfuß. Wie erwartet, wurde uns ein exzellentes Törggelemenü mit allem was dazugehört serviert.

Für Unterhaltung sorgte in bewährter Manier unser Franz

Mattersberger mit Gesang und Ziehharmonikaspiel, wofür wir uns bei ihm recht herzlich bedanken. Die Heimfahrt erfolgte mittels Bus.

Abschließend möchten wir uns bei unseren Mitgliedern für ihre Pünktlichkeit und die mitgebrachte gute Laune bedanken.

W. Hanny

Vorweihnachtliche Adventfeier des Völser Seniorenbundes



Etwa 150 Mitglieder des Völser Seniorenbundes hatten sich zur Adventfeier am 15. Dez. 2007, zu der Obmann GR Hans Knapp auch Bürgermeister Dr. Sepp Vantsch, Vizebürgermeister SR Reinhard Schretter, LA, GR Toni Pertl, GV Sylvia Neumair, GV und Gesch.Führer der Raiba Völs Erich Ruetz, GR Hannes Geiler und GR Trude Bucher sowie Bez.Obm.-Stell-

vertreter Engelbert Mailänder begrüßen konnte, im Haus der Senioren eingefunden.

Nach einem von der Gruppe „offbeats“ der Musikkapelle Völs umrahmten besinnlichen Teil, gab es dann noch ausreichend Zeit bei guter Bewirtung und bester Stimmung, zu einem gemütlichen Beisammensein.

J. Knapp

Franz Jägerstätter

Seine Bedeutung angesichts der Rückkehr des Religiösen in der Politik

Vortrag mit

Univ. Prof. Dr. Wolfgang Palaver

Universität Innsbruck

Mittwoch, 16. Jänner 2008

20.00 Uhr

Pfarrheim Völs

veranstaltet vom Kath. Bildungswerk Völs und Stefanuskreis Völs



praxmarer kaffee

DER AROMATISCHE AUS TIROL

Direktverkauf ab Rösterei

6176 Völs, Giessenweg 17, Tel. 30 24 00
www.praxmarer.at

MANFRED FLADER
TISCHLERSERVICE
TEL.: 0664/125 55 75

6176 VÖLS ANGERWEG 12
FÜR JEDES PROBLEM IM EINRICHTUNGSBEREICH EINE LÖSUNG
KOSTENLOSE BESICHTIGUNG UND ANGEBOT

Unser Angebot im Jänner!

MARKUS GANNER
Fleisch Wurst Imbisse

NEU!

Jeden Mittwoch
Jeden Donnerstag

Jeden Freitag

Wir wünschen unseren Kunden alles Gute im neuen Jahr.
Markus Ganner und sein Team

| | | | |
|----------------------|----|---|------|
| Schweinebauch | | | |
| ohne Knochen | kg | € | 4,90 |
| Tellerfleisch | kg | € | 9,90 |
| Faschiertes | kg | € | 4,49 |
| gemischt, frisch | | | |
| Frankfurter | kg | € | 4,95 |

1/2 Grillhendl mit Brot € 4,30
gegrillte Schweinsstelze mit Brot,
1 Stk. nur € 4,90 (auf Vorbestellung)
Wienerschnitzel mit Pommes
und gem. Salat nur € 5,90

6176 Völs, Dorfstraße 12, Tel. 0512 / 30 50 80, Fax. 30 31 38

TC Völs – Tiroler Jugendmannschaftsmeisterschaft U 15m – 2007

Der TC Völs nahm heuer erstmals seit der Eröffnung der sanierten Anlage (nach dem Hochwasser) mit einer Jugendmannschaft an der Tiroler Meisterschaft teil.

Die Spieler Lukas Wimmer, Marco Gschliesser und Stefan Baumgartner bildeten die Jugendmannschaft U 15.

Die Auslosung der Gruppenspiele (8. Sept. bis 6. Okt.) führte den TC Völs mit den Jugendmannschaften TC Seefeld (Tirolsieger 2006), TC Zirl, TC Igls (2. Platz – 2006), TC Hall und TC Sparkasse West zusammen. Um sich in dieser starken Gruppe behaupten zu können, waren harte Kämpfe zu erwarten. Bei jeder Begegnung wurden 3 Einzel und ein Doppel gespielt und in die Wertung genommen.

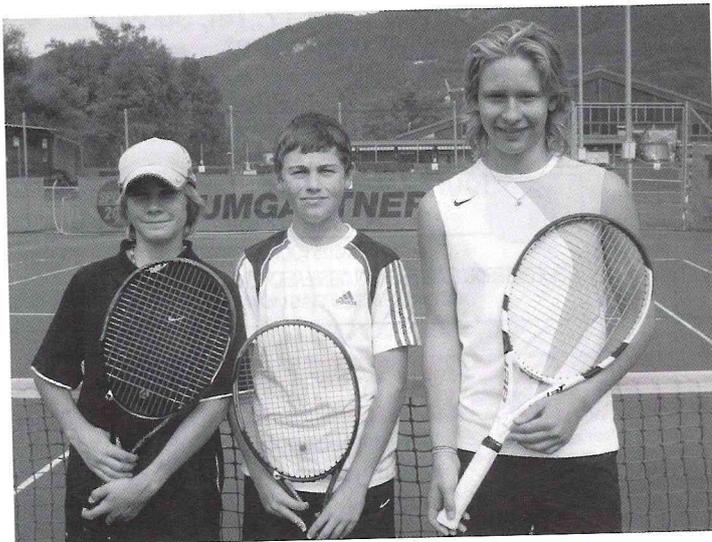
Die Jugendlichen des TC Völs schlugen sich dabei hervorragend. Es gab vier Siege, bei denen alle Einzel und auch die Doppel gewonnen wurden. Gegen den TC Hall reichte es leider „nur“ zu einem Remis.

Damit war TC Völs aber klarer Gruppensieger und stieg ins Tirolfinale auf!

Dieser Erfolg ist umso bemerkenswerter, als mit Lukas Wimmer nur ein „echter“ Turnierspieler in der Mannschaft steht, der „programmgemäß“ auch alle seine Spiele gewinnen konnte! Die beiden Marco Gschliesser und Stefan Baumgartner übertrafen aber alle Erwartungen und lieferten sensationelle Matches.

Im Tirolfinale in Innsbruck (13. Oktober 2007) wurde dann der fünfte Platz erreicht, wobei die Mannschaft durch eine Knöchelverletzung von Topspieler Lukas Wimmer sehr gehandicapt war. Ein Erreichen des Finales wäre sonst sicher möglich gewesen.

Alles in allem sind diese Superergebnisse für die Jugendspieler des TC Völs und auch für die Vereinsleitung als sehr großer Erfolg zu werten!



Die erfolgreichen Mannschaftsspieler Lukas Wimmer, Stefan Baumgartner und Marco Gschliesser (v.l.)

... da blüht Dir was!

Bei uns grüßt schon der Frühling!

Primeln aus eigener Gärtnerei nur € 0.49!

Tauchen Sie ein ins Primelmeer, die Aktion ist bis zum Valentinstag (14.2.) gültig!

**Sonntag, 13. Jänner 2008
10.30 bis 12.30 Uhr**

Musikmatinee

Mit „Kiss & Weiler“ – Soul & Blues!

Der Innsbrucker Jürgen Kiss (Gitarre, Vocals) und der Völser Lokal-Matador Markus Weiler (Piano, Vocals), beide Mitglieder der legendären Rock-Formation STEEL WHEELS, geben sich im Duo die Ehre.

Gesamtleitung Markus Linder; zudem gibt's Topfengolatschen, hausgemachtes Birchermüsli und Prosecco!

Eintritt: Freiwillige Spenden!

**Mittwoch, 30. Jänner 2008
19.00 bis 21.00 Uhr**

Informationsabend mit Erwin Seidemann: „Was blüht denn da – mitten im Winter? Blühendes für drinnen und draußen!“

Eintritt: Frei!

Täglich von 9.00 bis 18.00 Uhr
durchgehend geöffnet,
auch an Sonn- und Feiertagen.

Seidemann
BLUMENPARK

BLUMENPARK:
Michelfeld 7
zwischen Völs und Kematen

Tel. 0512/302800
Internet:
www.blumenpark.at
www.aktivissimo.at

KOSMETIK
FUSSPFLEGE
WEIDNER

Monika Weidner Angerweg 19, Völs 0650-304 98 70
Termine nach Vereinbarung • Parkplatz vorhanden

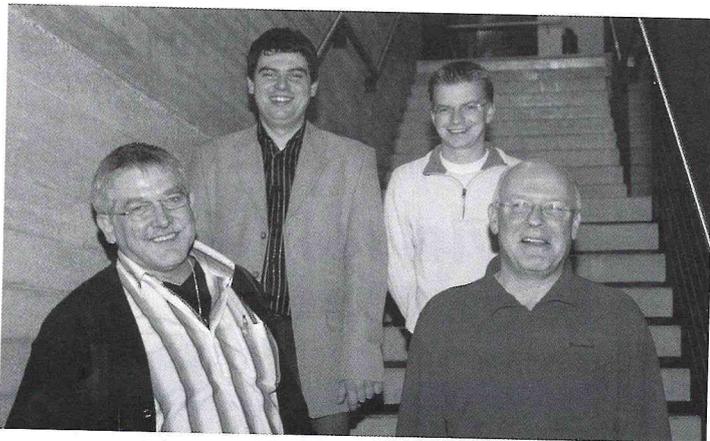
BABOR



Ereignisreiches Vereinsjahr der Musikkapelle Völs ging zu Ende!

Im Zuge der vergangenen Cäcilienfeier sowie der kürzlich durchgeführten Generalversammlung der Musikkapelle Völs, zogen sowohl Kapellmeister Mathias Schreier wie auch Obmann Stephan Pokorny eine positive Jahresbilanz. Das Jahr 2007 war ein sehr ereignisreiches Musikjahr, welches den einzelnen Musikanten großen Einsatz abverlangte, so die übereinstimmende Aussage der beiden Hauptverantwortlichen der Völser Musikkapelle. 35 Proben wurden abgehalten und 43 Aus-

„Ohne Geld keine Musik“. Ein besonderes Augenmerk wird dabei in den nächsten Jahren vor allem in der Jugendarbeit bzw. Jugendausbildung liegen. So bestanden in diesem Jahr mit Bianca Pleger, Irene Hohenwarter und Dominik Ortner gleich drei Jungmusiker das Leistungsabzeichen in Bronze und unterstützen unsere Musikkapelle seit Sommer mit ihrem Können. Des Weiteren wurden Stefanie Leiter und Melanie Gander offiziell in den Kreis der Musikanten aufgenommen.



Der neugewählte Vorstand der Musikkapelle Völs!!

rückungen – in unterschiedlichsten Besetzungen – bewältigt. Ein kameradschaftlicher Höhepunkt war der von Obmann Stephan Pokorny und seinem Stellvertreter Helmut Guggenbichler hervorragend organisierte dreitägige Musikausflug nach Bad Gleichenberg in die Steiermark. Musikalisches Topereignis war das 30. Frühjahrskonzert in der Blaike, welches heuer erstmals von Kapellmeister Mathias Schreier hervorragend dirigiert wurde!

Der Dank des Obmannes richtete sich aber auch an die Gemeinde Völs, den Tourismusverband Völs und nicht zuletzt an die vielen Gönner und Freunde in der Völser Bevölkerung, denn

Im Rahmen der Generalversammlung fanden auch die entsprechend der Wahlperioden fälligen Neuwahlen statt. Alle Funktionäre wurden einstimmig oder mit überwältigender Mehrheit gewählt, womit sich der Ausschuss für die kommenden zwei Jahre wie folgt zusammensetzt: **Obmann: Stephan Pokorny, Kapellmeister: Mathias Schreier, Obmstv & Stabführer: Hans Hölzl, Kplmstv: Roland Petz, Kassier: Wolfgang Guggenbichler, Schriftführerin: Sabine Stallbaumer, Notenwart: Andreas Röhle, Instrumentenwart: Christoph Gruber, Zeugwart: Waltraud Petz, Jugendreferent: Thomas Kreuzberger, Beisitzer: Reinhard Bucher und Erich Gruber.**

An dieser Stelle sei aber vor allem auch nochmal ein großer Dank an Vizebürgermeister Reinhard Schretter ausgesprochen, den Obmann Stephan Pokorny unter großem Beifall aller Musikanten nach 40jähriger Mitgliedschaft in den musikalischen Ruhestand verabschieden konnte.

Der Ausschuss arbeitet bereits hinter den Kulissen an den Vorbereitungen des Musikballes 2008 und schon in den nächsten Wochen beginnt die Probenarbeit für das diesjährige Frühjahrskonzert.

Bernhard Vantsch, Chronist

Tanzabend
 Freitag, 4. Jänner und Freitag, 1. Februar 2008
 19 bis 23 Uhr
Blaike Völs
 DJ Klaus Sjösten wird wieder Ihre Tanzwünsche erfüllen und für tolle Stimmung sorgen!
 Eintritt: Freiwillige Spenden. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
 Österr. Frauenbewegung – Ortsgruppe Völs



SV **Cyta** Völs



Neue Führung beim SV Cyta Völs

Bei der Jahreshauptversammlung am 16. November wurde nach einer Abstimmung zwischen zwei Listen schließlich mit klarer Mehrheit Dietmar Eberl mit seinem Team zum neuen Obmann des SV Cyta Völs gewählt.

Dem hochmotivierten jungen Team um Dietmar Eberl, mit Markus Kofler als sportlichem Leiter und Julian Kieler als Nachwuchsleiter, stehen schwere Aufgaben bevor.

Die Kampfmannschaft liegt nun schon seit einigen Runden (fast die ganze Herbstsaison) an letzter Stelle der Landesliga West. Der Klassenerhalt muss ein vorrangiges Ziel sein und soll vor allem mit zurückgeholten Völser Spielern erreicht werden. Hier wurden bereits einige

erfolgreiche Schritte gesetzt und eventuell sollte auch die eine oder andere Verstärkung nötig sein.

Im Nachwuchsbereich ist sehr viel Aufbauarbeit zu leisten, um an vergangene gute Zeiten anzuschließen. Sicherlich in der heutigen Zeit eine schwere Aufgabe, die viel Arbeit und auch Ausdauer verlangt.

Unterstützt wird das Team Eberl nicht nur von vielen Helfern im Vorstand und im Umfeld, sondern auch von einem Beirat, der seine Erfahrungen und Kontakte einbringen wird.

Eine nicht leichte, aber lösbare Aufgabe für ein motiviertes Team.

Redaktionsschluss für die Ausgabe Februar 2008

Di., 15. Jänner 2008

Nach Redaktionsschluss einlangende Beiträge können ausnahmslos nicht mehr berücksichtigt werden.

FUNtainment 

In der untersten Ebene!
Neben Hervis Sport

Neu

Jeden Samstag
großer Spiele-, und Tauschtreff
von 09.30-17.00.
Schau einfach vorbei!

Hier gibt es auch immer Turniere für

- YU-GI-OH
- NARUTO
- POKEMON
- World of Warcraft
- Magic

Infotelefon: 0699-1160 9520

www.yugioh-treff.at

ANIME
YU-GI-OH
MAGIC
MANGA
NARUTO
POKEMON
WARHAMMER
World of Warcraft
FIGUREN

die rechtsanwaltskanzlei in völs


advokatur
draxl & kornberger

mag. peter michael draxl
dr. stefan kornberger

gießenweg 1, 6176 völs, austria
telefon +43 512 302288 · fax +43 512 302288-99
e-mail advokatur.dk@aon.at

unsere klienten haben recht

simon tschol malerei - anstrich

Prinz-Eugen-Straße 5 A-6176 Völs
Tel./Fax 0512 / 30 25 41 Mobil 0699 / 10 40 80 44

Hol´ dir jetzt deine persönliche VIP 10er Karte
Wert € 100,- jetzt für nur € 19,90



VIP-10er-CARD

wert: €100,-

Für nur EUR 19,90!
Starten Sie in ein fittes Neues Jahr.
Sie müssen Ihren ersten Besuch bis spätestens
31.01.2008 gemacht haben, um diese Karte zu
aktivieren, sonst verliert diese ihre Gültigkeit.
Ab dem ersten Besuch ist die Karte **4 Wochen** gültig.

| | | |
|------------|--|----------------------|
| 1. Besuch | Fitness- und Gesundheits- test + Sauna | Unterschrift Trainer |
| am _____ | | |
| 2. Besuch | Einweisung + Sauna | Unterschrift Trainer |
| am _____ | | |
| 3. Besuch | Rücken- und Wellness- massage | Unterschrift Trainer |
| am _____ | | |
| 4. Besuch | Training + Sauna | Unterschrift Trainer |
| am _____ | | |
| 5. Besuch | Training + Sauna | Unterschrift Trainer |
| am _____ | | |
| 6. Besuch | Training + Sauna | Unterschrift Trainer |
| am _____ | | |
| 7. Besuch | Training + Sauna | Unterschrift Trainer |
| am _____ | | |
| 8. Besuch | Training + Sauna | Unterschrift Trainer |
| am _____ | | |
| 9. Besuch | Training + Sauna | Unterschrift Trainer |
| am _____ | | |
| 10. Besuch | Training + Sauna | Unterschrift Trainer |
| am _____ | | |

Vereinbaren Sie bitte telefonisch Ihren ersten Besuchstermin.

easyfit
Einmal mehr. Jeden Tag.

Aflingerstrasse 2 · 6176 Völs
Tel.: ☎ **0512 30 25 33**



SPORTKLUB VÖLS

Zweigverein Stocksport



Achtes internationales Blasiusturnier

Am 17.11.2007 wurde auf der Kunsteisanlage das achte internationale Blasiusturnier ausgetragen. Bei diesem Turnier haben 30 Mannschaften aus Bayern, Süd- und Nordtirol teilgenommen. Die Veranstaltung stand unter dem Ehrenschutz des Bürgermeisters der Marktgemeinde Völs, Hofrat Dr. Josef Vantsch und den beiden Vizebürgermeistern Reinhard Schretter und Walter Kathrein sowie dem Landtagsabgeordneten, Gemeinderat und Sportreferenten Anton Pertl.

Es wurde in zwei Gruppen zu je 15 Mannschaften gespielt. Bei ausgezeichneten Eisverhältnissen wurden sowohl bei den Gruppen – als auch Finalspielen großartige Leistungen erbracht. Die zwei erstplatzierten Mannschaften der Gruppenspiele bestritten die Finalspiele. Die Gruppensieger spielten um den Turniersieg und die Gruppenzweiten um den dritten Turniersieg.

Die Finalspiele haben folgendes Ergebnis gebracht:

1. und somit Turniersieger wurde EV Breitenbach, T
2. ESV Wörgl, T
3. SV Raika Längenfeld, T
4. EV Angerberg, T

Der EV Breitenbach hat heuer den Wanderpokal, den heiligen Blasius – eine handgeschnitzte Holzfigur – zum dritten Mal und somit endgültig gewonnen.

Bei der Siegerehrung im Veranstaltungszentrum Blaike konnte der Obmann Anton Pertl begrüßen, der als Freund und Gönner auch die Kosten für die Anschaffung des neuen „Heiligen Blasius“ übernommen hat. Dafür dürfen wir uns bei ihm recht herzlich bedanken.

Der Sportklub Völs, Zweigverein Stocksport, bedankt sich bei sämtlichen Mannschaften für die Teilnahme, ihr sportlich faires Verhalten und hofft auf eine rege Beteiligung auch im nächsten Jahr.

Der Dank gilt auch der Marktgemeinde für das zur Verfügungstellen der Kunsteisbahn, den Eismeistern Sigggi und Markus, die für hervorragende Eisverhältnisse gesorgt haben.

Auch der Völser Wirtschaft, der Politik und Gönnern des Vereins, die durch ihre Pokal- und Geldspenden zum Gelingen dieser großartigen Veranstaltung nicht unwesentlich beigetragen haben, gilt ein aufrichtiges Dankeschön.



Gesundheits- und Sozialsprengel Völs

EINLADUNG

zum

VORTRAG

Lunge – Rauchen – Lungenerkrankungen

von

Dr. Herbert Jamnig

Primar am Landeskrankenhaus Natters

Wie funktioniert unsere Lunge
Behandlung von Lungenerkrankungen
Rauchertherapie

Zeit: Dienstag, 22. Jänner 2008, 19.30 Uhr

Ort: Mehrzwecksaal der Hauptschule Völs

Erfolg für Völser Schnapsbrenner



Besonders erfolgreich endete die Prämierung der Tiroler Edelbrände der Landeslandwirtschaftskammer für die beiden Völser Schnapsbrenner Manfred (Bild rechts) und Herbert Rangger. Von 5 eingereichten Proben wurden 4 Edelbrände prämiert. Es waren dies der Birnenbrand "Williams 2007", Kirschenbrand "Süßkirsche 2007", Pflaumenbrand "Königin Viktoria 2007" und der Quittenbrand "Apfelquitten 2006".



SV **Cyta** Völs



sucht

Kantineur/in für Kantine am Sportplatz

Wer Spaß und Interesse hat,

meldet sich bitte bei Obmann Dietmar Eberl

Tel.: 0650/551 96 76 oder 0512/93 34 99



Feuerwehrball

Samstag, 12. Jänner 08 • 20.30 Uhr
Veranstaltungszentrum Blaike

jedes Jahr etwas mehr... beim Ball der Feuerwehr!

Atlantis • Waterloo • Kreuz & Quer
Los Maniseros • Caro und Stefano

Tischreservierung unter Telefon 30 32 22
vom 07.01. bis 11.01.08, von 19 bis 21 Uhr

Auf Ihr Kommen freut sich die Freiwillige Feuerwehr Völs

Die Musikkapelle Völs erlaubt sich, Sie mit Ihren Angehörigen und Freunden zum diesjährigen



Musikball



herzlich einzuladen.

Samstag, 26. Jänner 2008
Veranstaltungszentrum Blaike

Für gute Stimmung sorgen die

"Karawanken"

Von 19 bis 20 Uhr gibt es jedes Essen zum halben Preis!

Tischreservierungen unter Tel.: 0664/445 39 58

vom 14.1.08 bis 25.1.08 von 18 bis 20 Uhr

Auf Ihren geschätzten Besuch freut sich Ihre Musikkapelle Völs!

Eintritt: FREI